

TVB Echo

Vereinszeitschrift des Turnverein Bassenheim 1911 e.V



Boule



Handball



Tennis



Turnen

Jahrgang 39

Ausgabe 2022

Impressum

Herausgeber: Turnverein Bassenheim 1911 e.V.
Geschäftsstelle: Karmelenberghalle 52b
56220 Bassenheim
Telefon: 02625 / 5511
E-Mail: tvb1911@t-online.de
Webseite: www.tvbassenheim.de
Öffnungszeiten: dienstags 18 - 20 Uhr
freitags 17 - 19 Uhr

Redaktion: Markus Baulig und viele ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiter. Das "TVB-Echo" ist eine Vereinszeitschrift des TV Bassenheim 1911 e.V. Sie wird an alle Haushalte in Bassenheim kostenlos verteilt. Allen auswärtigen Mitgliedern des TV Bassenheim steht diese Online zur Verfügung oder Sie können diese in der Geschäftsstelle erhalten.
Die Zeitung erscheint einmal im Jahr.

Einzelne Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion wieder. Bei Druckfehlern bitten wir um Verständnis.

Redaktionsschluss: **10.06.2022**

Auflage: 1.500 Stück

Fotos und Beiträge: Mitglieder des Vereins
Anschrift Redaktion: Markus Baulig
Tel. 0175 / 88 64 606
markus_baulig@web.de

Termine

Aktuelle Termine finden Sie im Internet unter
www.tvbassenheim.de

und im

Mitteilungsblatt für den Bereich der Verbandsgemeinde Weißenthurm
unter: Aus Vereinen und Verbänden

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Grußwort 1. Vorsitzender	4
Neuer Vorstand des TVB.....	6
TVB on Tour	8
Kermes 2022—Grußwort.....	12
Kermes 2022—Programm	14
Kermes 2022—Bier Pong Turnier	15
Kermes 2022—Einladung Frühstück.....	16
Nachrufe	17
1. Damenmannschaft	20
2. Damenmannschaft	24
Herrenmannschaft.....	27
Turnen - Verabschiedung Übungsleiterin	32
WS-Gymnastik	33
Kinderturnen.....	34
Aerobic.....	37
Senioren sport Herren Ü60	38
Hockergymnastik	39
Pilates	40
Werben beim TV Bassenheim.....	44
JSG Welling / Bassenheim	46
männliche C-Jugend (JSG).....	48
männliche C2-Jugend (JSG).....	50
männliche E-Jugend (JSG).....	52
weibliche B & C-Jugend (JSG).....	54
weibliche D-Jugend (JSG)	56
weibliche E-Jugend (JSG)	58
Minis	59
Super-Minis.....	62
Boule	64
Tennis.....	67
Tennis—Sommerturnier 2021.....	68
Tennis—Saisonöffnung 2022.....	69
Tennis Damen 30	70
Tennis Herren 30—2021	71
Tennis Herren 30.....	73
Tennis Herren 40.....	76
Tennis Herren 55—2021	78
Tennis Herren 60.....	80
Tennis Herren 65.....	81
Tennis - Minis.....	83
Auszug aus der Chronik des TVB.....	86
Dank an unsere Sponsoren und Inserenten	87

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Freunde des Sports und des TVB,

liegt doch schon wieder ein schwieriges Sportjahr hinter uns. Alle Aktivitäten innerhalb des Vereins, ob Handball, Tennis, Boule oder Turnen, waren von der Corona Pandemie geprägt oder getroffen. Viele sportliche Begegnungen mussten abgesagt oder verlegt werden. Andere Veranstaltungen fielen der Seuche zum Opfer. So musste das Helferfest, das Miniturnier, die Gesamtvorstandsitzung, der Neujahrsempfang, um nur einige zu nennen, abgesagt werden. Der Sport in den Abteilungen konnte nur unter erschwerten Bedingungen angeboten und durchgeführt werden.

Nichtsdestotrotz verstanden es die Abteilungsleiter und die vielen Helfer der Pandemie Paroli zu bieten und machten aus der Not das Beste.

In der abgelaufenen Tennissaison 2021 wurden durchweg gute Tabellenplätze erreicht. Dabei wurden die Herren Ü 55 zweiter in ihrer Gruppe und stiegen in die A-Klasse auf. Ein Tennisturnier zum Abschluss der Saison konnte unter guter Beteiligung auch noch durchgeführt werden. So verstanden es auch die Verantwortlichen der Boule Abteilung ihr obligatorisches Turnier zu veranstalten und damit die schwierige Corona Saison abzuschließen.

Bei der Jahreshauptversammlung 2021 mit 41 Teilnehmern, die am 04.03.22 sehr harmonisch in der Karmelenberghalle ablief, konnte der Vorsitzende langjährige Mitglieder ehren.

Seit Mitte letzten Jahres ist das Vorbereitungsteam „Kermes 2022“ tätig, um im September die obligatorische Bassem Kirchweih auszurichten. Das Team, der Verein und auch die Bevölkerung von Bassenheim hoffen, das die Kirmes vom 09.09. - 13.09.22 durchgeführt werden kann.

Unsere Handballdamen 2 schafften es in der Saison 2021 /2022 in der Rheinlandliga zu bleiben. Sehr gut war am Ende der Saison 2022 der 4. Platz der Damen in der Oberliga RPS. Mit etwas mehr Glück wäre eine noch bessere Platzierung möglich gewesen.

Das Aushängeschild der Handballabteilung war aber die 1.Herrenmannschaft. Mit nur 2 Niederlagen wurden die Herren Meister der Verbandsliga und stiegen in die Rheinlandliga auf.

Ehrung langjähriger Mitglieder von links:



stellvertretende Vorsitzende Astrid Israel, Marlies
Künster, Arno Sauer, Lukas Müller, Fabian Quirbach,
Vorsitzender Josef Bartz

Auch die Leistungen der Jugend in der Handball JSG Welling / Bassenheim konnten sich sehen lassen. So spielte zum ersten mal die mC1-Jugend in der Oberliga und die mC2- Mannschaft wurde mit nur einer Niederlage Rheinlandmeister. Auch die übrigen Jugendmannschaften standen am Ende der Saison auf einem guten bis sehr guten Tabellenplatz da.

Ein personell bewegtes Jahr 2021 / 22 liegt hinter der Turnabteilung. Nicht weniger als 5 Übungsleiterinnen beendeten ihre Tätigkeit aus unterschiedlichen Gründen. Zum Glück haben die Turnerinnen und Turner einen rührigen Abteilungsvorstand, dem es gelang, die großen Lücken wieder zu schließen. Dank an die neuen Übungsleiter und Übungsleiterinnen, die sich bereit erklärt haben, einer Gruppe vorzustehen und anzuleiten.

Erst ab Anfang 2022 war es möglich, wieder einen einigermaßen vernünftigen Sportbetrieb durchzuführen. Mein Dank gilt den vielen Mitgliedern des TVB, die in der ganzen Zeit dem Verein treu zur Seite gestanden haben und uns nicht verlassen haben. Nochmals vielen Dank.

Grußwort des Vorsitzenden



Wenn man sieht, dass der TVB zur Zeit unter anderem ca. 300 Jugendliche im Alter von 8 Monaten bis 18 Jahre im Sportbetrieb unterhält, ist es fast ein Muss, den Verein auf dem eingeschlagenen Weg zu unterstützen und bei angebotenen sportlichen oder bei gesellschaftlichen Veranstaltungen präsent zu sein.

Ehrung langjähriger Mitglieder



von links:

stellvertretende Vorsitzende Astrid Israel, Ditmar Koch, Rolf Müller, Vorsitzender Josef Bartz

Deshalb die Bitte an jeden Freund des TV Bassenheim und an die Sportbegeisterten, werde Mitglied im TV Bassenheim und unterstütze damit den Gesamtverein und vor allen Dingen die Jugendarbeit. Die Verantwortlichen des TVB danken es Euch.

Jupp Bartz

Vorsitzender (1985-1989 & 2015-heute)



Neuer Vorstand des TVB

Jahreshauptversammlung am 17.07.2021 in der Karmelenberghalle

Bei der Jahreshauptversammlung des TVB 2020, die wegen Corona Pandemie auf den 17.07.2021 verlegt wurde, waren von 700 Mitgliedern leider nur 19 erschienen. Nichts desto trotz verlief die Versammlung harmonisch und ging ohne größere Probleme über die Bühne.

Gemäß der Tagesordnung und dem vorgegebenen Ablauf wurden folgende Mitglieder des TV Bassenheim in den Vorstand für die nächsten 2 Jahre gewählt und die Abteilungsleiter bestätigt.

Vorstand des TV Bassenheim 2021 / 2023



hintere Reihe von Links:

Bernd Bartz, Markus Baulig, Udo Chandoni, Hans-Peter Braun

mittlere Reihe von Links:

Hannelore Israel, Hermann Friedrich, Peter Schwoil, Josef Bartz

vordere Reihe von Links:

Reiner Heucher, Astrid Israel, Janett Mokosch, Claudia Künster

es fehlen:

Christian Sauer, Rainer Weiber

Neuer Vorstand des TVB



Vorsitzender:	Josef Bartz	stellvertretende Vorsitzende:	Astrid Israel
Schatzmeister:	Hans Peter Braun	Geschäftsführer:	Bernd Bartz
Leiter Öffentlichkeitsarbeit:	Markus Baulig	Zweiter Schatzmeister:	Bernd Bartz
Erste Beisitzerin:	Claudia Künster	Abteilung Handball:	Udo Chandoni
Zweite Beisitzerin:	Hannelore Israel	Abteilung Turnen:	Janett Mokosch
Dritter Beisitzer:	Christian Sauer	Abteilung Tennis:	Peter Schwohl
Jugendvertreter:	nicht besetzt	Abteilung Boule:	Reiner Heucher

Kassenprüfer (nicht im Vorstand): Hermann Friedrich & Rainer Weiber

Danke an alle Gewählten, die sich bereit erklärt haben, einen so mitgliedsstarken und agilen Verein, ehrenamtlich in den nächsten zwei Jahren mit zu führen und zu gestalten.

Jupp Bartz
Vorsitzender



PHYSIO BASSENHEIM
Physiotherapie Osteopathie

Praxis für
Physiotherapie & Osteopathie
Martina Simonis

Walpotplatz 1
56220 Bassenheim

02625 – 84 24 200

- Physiotherapie
- Osteopathie
- NFI - neurofasziale Integration
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath / PNF
- CMD Kiefergelenk
- Kinesio Taping
- Elektrotherapie / Ultraschall
- Fango / Heißluft

www.physio-bassenheim.de

Der TVB on Tour zum REWE Final-Four nach Hamburg

Am 22.04.2022 machten sich 29 Mitglieder und Freunde des TV Bassenheim auf die lange, aber schöne Reise zum Finale des Deutschen Handball Bund-Pokal 2022 nach Hamburg. Wie schon in den letzten 20 Jahren, als zum ersten mal das DHB Finale ab 2002, in der damals Color-Line-Arena, die heute Barclays Arena heißt, ausgetragen wurde, war wieder eine Delegation des TV Bassenheim dabei.

Hans Peter Braun war die erste treibende Kraft im Bezug auf Planung und Organisation für die anstrengenden Reisen an die Waterkant von 2002 bis 2019. In den Jahren 2020 und 2021 wollte Elisa Schwoß die Durchführung übernehmen, doch Corona machte den Handballfreunden aus Bassenheim einen Strich durch die Rechnung und die Fahrt nach Hamburg musste abgesagt werden.

Nichtsdestotrotz stellte sich Uwe Schwoß für die Tour zum Finale 2022 als Planer und Organisator zur Verfügung.

So starteten 28 Reiselustige mit Busfahrer Manni, ein erfahrener Hamburg Kenner, auf die anstrengende Reise. Um 08.00 Uhr ging es von der Karmelenberghalle über Bonn und Leverkusen Richtung Norden. Damit niemand verdurstete, war für genug Reiseproviant in flüssiger Form gesorgt worden. Auf der Fahrt wurde Skat gespielt, gefachsimpelt, über Leben und Sterben der Bassenheimer Vereine recherchiert und Pläne über Veranstaltungen in Bassenheim im Laufe des Jahres 2022 lebhaft diskutiert. Nach kurzen Pausen auf den Raststätten Lichtendorf und Wildeshausen kam die Reisegruppe singend um 15.20 Uhr im Hotel Premier Inn im Stadtteil St. Pauli an. Nach Zimmerverteilung und Begrüßungstrunk mit anschließendem Spätschoppen, bei dem Jörg Milles aus Frankfurt, Philipp Gabriel aus Karlsruhe, Roger Reichle aus Paris und Tim aus Belgien zu unserer Gruppe stieß, verteilten sich die Reiseteilnehmer zum Essen oder zum frühzeitigem Aufsuchen der Schlafgelegenheiten.

Teilnehmer auf der Fahrt nach Hamburg zum FINAL 4



hinten von Links:

Uwe Specht, Michael Forneck, Willi Hölzgen, Monika Hölzgen, Hans Peter Braun, Hermann Eifler, Rainer Weiber, Joachim Schwarzer, Josef Bartz, Arno Weiber, Ute Quirbach, Reinhard Israel, Achim Leimig, Jürgen Quirbach, Dietmar Koch, Oliver Pehl, Jörg Bartz, Markus Baulig, Frank Hillesheim, Joachim Gutschmidt, Mark Ketzner, Janett Mokosch, Christian Mokosch, Peter Schwoß, Jürgen Alhorn

vorne von Links:

Thomas Fetz, Sigrid Fetz, Uwe Schwoß

Am Samstagmorgen ging es in verschiedenen Gruppen zum Hamburger Hafen oder zur Stadtbesichtigung. Pünktlich zu den Halbfinalspielen THW Kiel gegen TVB Lemgo Lippe 28:26 (12:12) und SC Magdeburg gegen HC Erlangen 30:22 (17:13) waren wieder alle in der Arena vertreten. Nach abenteuerlicher Rückfahrt mit U- und S-Bahn in die Innenstadt von Hamburg, wurde das Nachtprogramm eingeläutet. Nach Aufsuchen verschiedener bekannter Kneipen und Lokale wie Silbersack, Haifischbar, Steakhaus, geriet ein trinkfestes Team in dem vom Fernsehen bekannten Elbschlosskeller. Das Lokal, das rund um die Uhr geöffnet hat, hat sich die Bezeichnung „Katschem“ im Laufe der Jahre redlich verdient. Wie die Bassemme so sind, fühlten sich die Teilnehmer der Runde sichtlich wohl in dem verrufenem Lokal und schlossen auch nach kurzer Zeit Freundschaft mit der Unterwelt von St. Pauli. Es sollen sogar Transportaufträge über Kies und Steine ausgehandelt worden sein. Die kleinen 0,1 Mexikaner taten ihr übliches.

Nach kurzer Nacht wurden am Sonntagmorgen die Taschen und Koffer im Bus verladen und die meisten machten sich auf den Weg zum Start des Hamburg Marathon oder zum obligatorischen Fischmarkt. Durch den Marathon waren viele Straßen gesperrt und es wurde ein weiter Weg bis zum Fischmarkt, der pünktlich um 09.30 Uhr, als die meisten ankamen, eingestellt wurde und beendet war. Vom Fischmarkt sahen wir nur noch die Abfahrt der Standbetreiber. Mit einem lockeren Frühschoppen ging es über eine gewaltige Treppe zur Bahnstation und zum Höhepunkt unserer Reise, dem Endspiel um den DHB Pokal in der Barclays Arena. Durch die Ergebnisse der Halbfinalspiele standen sich der THW Kiel und SC Magdeburg vor 13.200 Zuschauern gegenüber. Von Anfang bis zum Ende war das Spiel von hartem Kampf und Einsatz geprägt. Durch einen überragenden Niklas Landin im Tor ging am Ende der THW Kiel als 12 maliger Pokalsieger mit 28:21 (12:13) als Sieger aus der Begegnung hervor. Schade, dass einige die erste Halbzeit verpasst haben. Aus welchen Gründen auch immer. Nach der Siegerehrung machte sich die Reisegruppe Schwoll mit einem weinenden und einem lachenden Auge auf die Heimreise. Das weinende, weil das Endspiel in Hamburg, das letzte in dieser Art war und damit Geschichte ist und dass der TVB nicht mehr in die schöne Abwechslungsreiche Stadt fahren wird.

Das lachende Auge, weil das FINAL 4 im nächsten Jahr, vom 15.04. bis 16.04.2023 in Köln in der LANXESS Arena mit einem Fassungsvermögen von 19.000 Zuschauern stattfindet und Uwe Schwoll die Organisation übernimmt. Ob mit dem Auto, Bus, Eisenbahn oder mit dem Schiff zum Höhepunkt der Pokalrunde gefahren wird, steht noch nicht fest. Aber gefahren wird auf jeden Fall.

Um 23.25 Uhr fand die unfallfreie Tour nach Hamburg an der Karmelenberghalle ihr Ende.

Nochmals Danke an Hans Peter Braun, Elisa und Uwe Schwoll für die ORGA in all den Jahren.

Jupp Bartz

Teilnehmer des Reisegruppe Schwoll

ZIMTEC GMBH

Miele**WÄSCHEREITECHNIK**

Kräwerweg 88

D 56626 Andernach

Tel.: 02632/9535-60

Fax: 02632/9535-59

www.zimtec-gmbh.deinfo@zimtec-gmbh.de

perfekte Wäschepflege -
glänzende Geschirreinigung

Mit uns ist jede Partie ein Heimspiel

Wir unterstützen Projekte
rund um Sport, Soziales, Bildung,
Kultur und Umwelt



www.evm.de

- ♦ Neubau- und Renovierungen ♦ Badsanierungen ♦ Kesselerneuerungen & -austausch ♦
- ♦ Notdienst ♦ Kundendienst ♦ Regenwassernutzung ♦ Wärmepumpen ♦ Solarthermie ♦
- ♦ Holz und Pellets ♦ Photovoltaik ♦ Heizungswartungen ♦



Schnack

Heizung - Sanitär - Solar

Schnack GmbH
Dreifaltigkeitsstraße 9 ♦ 56220 Bassenheim

Telefon 0 26 25 / 47 47
Telefax 0 26 25 / 52 59

Internet www.schnack-gmbh.de
E-Mail info@schnack-gmbh.de

„KOMPETENZ UND PERSÖNLICHER SERVICE.“

Ihre Provinzial
Geschäftsstelle vor Ort.



Geschäftsstelle **Stephan Pitz**
Walpot-Platz 2 · 56220 Bassenheim
Telefon 02625 960334
stephan.pitz@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

Kermes 2022—Grußwort

Kirchweihfest vom 09.09. - 13.09.2022 in der Karmelenberghalle

Unter dem Motto „Wir feiern, wir singen und wir frühstücken zusammen“ lädt der TV Bassenheim und der Förderverein TV Bassenheim zur traditionellen „Basseme St. Martin Kermes 2022“ alle Bassenheimer und Gäste aus nah und fern ein und heißt sie ganz herzlich willkommen.

Alle Angesprochenen sind gerne eingeladen, bei den Kirmestagen an den kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen teilzunehmen. Der TVB und der Förderverein zeichnen sich verantwortlich, das „St Martin Kirchweihfest 2022“ als Veranstalter zu organisieren. Zahlreiche Schausteller werden an allen Tagen den „Kermesplatz“ in einen bunten Rummelplatz verwandeln. Fahrgeschäfte, Schießbude, Karussell, Verkaufsstände und Imbisshaus präsentieren sich rund um die Karmelenberghalle.

Die Bassenheimer „Kermes“ wird wieder in der Karmelenberghalle abgehalten.

Die „Kirchweih oder Kermes“ hat schon eine lange Tradition. Das Kirchweihfest wurde erstmals im „Familienbuch Bassenheim“, Seite 439, als Feste der Weihe, Anno 1564, erwähnt. Damals zum Fest der hl. Elisabeth, der damaligen Patronin der Kirche.

Bis im Jahre 1868 war die Kirchweih in jedem Dorf ein individuelles Fest. Das Kirchweihfest wurde jeweils am Jahrestag einer Kirchweihe oder am Namenstag des Kirchpatrons abgehalten.

Der Namenstag des Bassenheimer Schutzpatrons „St Martin“ ist zwar jährlich am 11. November, doch dann ist es meistens schon kalt und regnerisch. So wurde die „Kermes“ auf das zweite Wochenende im September verlegt. Im Nachhinein eine gute Entscheidung, denn in den letzten Jahren konnte sich kein Veranstalter über die Wetterlage beschweren. So hoffen die „Kermesmacher“ auch in diesem Jahr wieder auf gutes Wetter und auf guten Besuch.

Kirmesbaumsteller 1960



von Links:

Hans-Reinhold Quirbach, Josef Israel, Bernie Lohner, Hans Juchem, Albert Schnack, Heinz Nitsch, Dieter Schnack, Werner Braun, Heinz Honsberg, Hans Schnack, Horst Weber, Hans Peter Juchem, Meinhard Oster

Kermes 2022—Grußwort



An fünf Tagen wollen die beiden veranstaltenden Vereine den Bassenheimern und allen Gästen wieder ein besonderes Fest bieten. Über Highlights in der Halle wie Disco und Tanzmusik, Rudelsingen, Cock-tailbar, Bier Pong Turnier, Showtanz, Verlosung, kühle Getränke und ein gemeinsames Frühstück am Montagmor-gen, ist natürlich am Sonntag das obligatorische „Kirchweihhochamt“, das in der Halle abgehalten wird, einer der vielen Höhepunkte der „Basseme Kermes“.

Am Samstag wird nach Aufstellung des Kirmesbaumes durch die Handballer des TVB, die Kirmes offiziell durch die Bürgermeisterin Natalja Kronenberg eröffnet. Ein Platzkonzert soll die Besucher der „Kermes“ dann für die Festtage in Stimmung bringen.

An allen Tagen ist für junge- und jung Gebliebene der Eintritt bei den Veranstaltungen in der Halle frei. Die Gemein-deverwaltung, die Kirchengemeinde, der TV Bassenheim und der Förderverein TV Bassenheim freuen sich auf Ihren Besuch auf dem Kirmesgelände im schönen Bassenheim und bei den Veranstaltungen in der Halle

Die Bevölkerung bitten wir zum Anlass des Dorffestes die Häuser zu des Festtagen zu beflaggen. Die Vertreter der Ortsvereine werden gebeten, am Festzug am Samstag teilzunehmen, um damit Ihre Verbundenheit zum „Kirchweihfest“ zum Ausdruck zu bringen und mit uns dieses traditionelle „Kermesfest“ zu feiern.

Den Anwohnern danken wir für ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten im Rahmen der „Kermes 2022“.

ORGA Team TVB/FTVB

Claudia, Hannelore, Jupp

Herzlich willkommen
Unter Neuer Leitung

Silkes Restaurant

ZU MIR



SONNENTERRASSE

Reservierungen : 02630/3313

Kermes 2022—Programm

„Basseme Kermes Programm 2022“

„Bassem singt, Bassem feiert, Bassem frühstückt zusammen in der Halle“

Freitag, 09. September 2022

- 17:30 Uhr Startschuss zur Eröffnung. Warm Up am Getränkepavillon
- 18:00 Uhr – 21:00 Uhr „**Bier-Pong**“ Turnier in der Halle Teil 1 mit „**DJ Heinz**“
Anmeldung unter tvb1911@t-online.de
- 21:00 Uhr – 22:30 Uhr „Bassem singt zusammen“. „**Rudelsingen**“ und anschließend
- 22:30 Uhr – 02:00 Uhr Disco und Tanz mit dem „**Musikant vom Rhein**“

Samstag, 10. September 2022

- 14:30 Uhr Der Getränkepavillon hat geöffnet
- 15:30 Uhr Festzug anlässlich der „**Basseme Kermes**“ unter Mitwirkung der Verwaltung und den Bassenheimer Ortsvereinen
- 16:15 Uhr Aufstellen des „**Kermesbaumes**“, Eröffnung der Kermes 2022 durch die Bürgermeisterin **Natalja Kronenberg**
Platzkonzert des Musikvereins
- 20:00 Uhr Die „Cocktailbar“ ist geöffnet.
- 20:30 Uhr „**Kermes**“ Party mit der Tanz- und Partyband „**CROSSBEAT**“ in der Karmelenberghalle

Sonntag, 11. September 2022

- 10:00 Uhr Bassem feiert das „**Kirchweihhochamt**“ in der Halle unter Mitwirkung des „**Kirchenchors**“ und des „**Männerchors**“
- 11:00 Uhr Fröhschoppen in der Halle
- 14:00 Uhr Der Getränkepavillon hat geöffnet.
- 14:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit „**DJ Heinz**“ in der Halle
- 14:30 Uhr „**Kermeskafee**“ mit großer Kuchentheke im Foyer / Halle
- 16:00 Uhr Tanzeinlage der „**Basseme Bur Jecke**“
- 16:30 Uhr Tanzeinlage der Tanzmäuse der „**Basseme Scheene Kenne**“
- 17:00 Uhr Showeinlage der „**Krabbelgruppe Ü 60**“ des TVB

Montag, 12. September 2022

- 10:00 Uhr Der Getränkepavillon hat geöffnet.
- 10:30 Uhr „Bassem“ frühstückt zusammen in der Halle
- 12:00 Uhr Früh- / Spätschoppen mit Musik von „**DJ Heinz**“
- 13:30 Uhr Große „Tombola“ 1.Preis: **Bargeld lacht!**
- 16:00 Uhr – 18:00 Uhr „**Bier-Pong**“ Turnier Teil 2 in der Halle
Anmeldung unter tvb1911@t-online.de
- 16:00 Uhr Schlager und Tanzmusik mit „**DJ Heinz**“

Dienstag, 13. September 2022

- 15:30 Uhr – 20:30 Uhr Gemütliches Ausklingen der „**Kermes 2022**“ am Pavillon

Der Eintritt in die Halle und auf das Gelände ist an allen Kirmestagen frei.

Der TV Bassenheim und der Förderverein TV Bassenheim wünschen allen „Kermesbesuchern“ viel Spaß und frohe Stunden in „Bassem“.

Kermes 2022—Bier Pong Turnier



1. Bassenheimer Bier-Pong Turnier

Zum ersten Mal veranstaltet der TV Bassenheim und der Förderverein TVB ein offenes Bier-Pong Turnier. Am Freitag, den 09.09.2022, wird diese Attraktion anlässlich der „Basseme Kermes“ ab 18:00 Uhr in der Karmelenberghalle über die Bühne gehen.

Der zweite Ausscheidungskampf findet am Montag, den 12.09.2022, ab 16:00 Uhr wieder in der Karmelenberghalle statt.

Teilnehmen kann jeder, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und trinkfest ist.

Es wird eine Einzelmeisterschaft durchgeführt. Teilnehmermeldungen werden bis zum Spielbeginn bei der Turnierleitung entgegengenommen. Ein Startgeld wird nicht erhoben. Das Turnier wird in einer K.O. - Runde gespielt.

Der Sieger erhält einen Gutschein für eine Kiste Bier nach Wahl, der nach der Kirmes bei der Geschäftsstelle des TVB eingelöst werden kann.

Anmeldungen unter tvb1911@tonline.de

ORGA Team TVB/FTVB

**Nehmen Sie sich Zeit!
Verschenken Sie das Wertvollste: Zeit!**

Entspannen Sie bei:
Hochwertigen Kosmetikbehandlungen
versch. Aroma-Massagen
einer med. Fußpflege
Nagelmodellagen
oder
einem Wohlfühl -Tag



Angela
Kosmetikstudio Groß

Kosmetikstudio A. Groß
Frh.-v.-Stein-Str.4
56220 Bassenheim
Tel.: 0 26 25 – 95 98 82

Kermes 2022—Einladung Frühstück

„Bassem“ frühstückt an „Kermes“ zusammen in der Karmelenberghalle

Der TV Bassenheim und der Förderverein TV Bassenheim bietet ein Spätfrühstück für Jung und Alt am Montag, den 12.09.2022, von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr, in der Karmelenberghalle an.

Es wird angeboten:

- gemischte Wurst – Mett - Käse – Schinken – Platte
- Butter, Marmelade, Tomaten
- Spiegeleier reichlich
- Kaffee / Tee so viel man will
- Brötchen / Brot



Zur Begrüßung gibt es ein Glas Sekt oder Orangensaft.

Dieses Angebot gilt nur am „Kermesmontag“, den 12.09.2022 und nur zu einem Preis von 10.00 € pro Person.

Anmeldungen können an **folgenden Freitagen** zwischen **18:00 Uhr** und **19:00 Uhr** im **Foyer** der Karmelenberghalle vorgenommen werden:

- 12.08.2022
- 19.08.2022
- 24.08.2022



ORGA Team TVB/FTVB
Claudia, Hannelore, Jupp



EHRENSTEIN
PARTYSERVICE
AGRARWIRTSCHAFT
DIREKTVERMARKTUNG

Neugasse 12a · 56220 Bassenheim

Tel. 0 26 25 / 95 61 11

www.partyservice-ehrenstein.de

Der Turnverein Bassenheim trauert um

Karl-Heinz Bach

Mitglied der Handball- und Turnabteilung des Vereins
(Ehrenmitglied)

Josef Nicolay

Mitglied der Handballabteilung des Vereins (Ehrenmitglied)

Hans Gundert

Mitglied der Handballabteilung des Vereins (Ehrenmitglied)

Reinhard Juchem

Mitglied der Handballabteilung des Vereins (Ehrenmitglied)

Else Brathuhn

Mitglied der Turnabteilung des Vereins

Unser ganzes Mitgefühl gilt den trauernden Familienangehörigen.

Der Vorstand

**GEMEINSAM
blicken wir
nach vorn –
MACHEN
statt wollen!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



**Volksbank
RheinAhrEifel eG**

Wir sind Heimat!

UWEWEBER

STEUERBERATER

- Steuer- & betriebswirtschaftliche Beratung
- Erstellung aller Steuererklärungen
- Finanz- & Lohnbuchhaltung
- Vermögens- & Finanzierungsberatung
- Existenzgründungs- & Unternehmensnachfolge-Beratung

**BERATUNG
SCHAFFT KLARHEIT.**

StB UWE WEBER · Walpot-Platz 13 · 56220 Bassenheim
Fon 02625 9655-0 · Mail info@stb-uwe-weber.de

www.stb-uwe-weber.de



Damen 1

Bassenheim krönt erfolgreiche Saison mit Pokalsieg

Lange ist es her, dass die Damen des TV Bassenheim das letzte Meisterschaftsspiel bestritten haben. Am 08. März 2020 fand das letzte Heimspiel in der Karmelenberghalle statt. Nachdem Ende Oktober 2020, die Saison 2020/21 unterbrochen und letztendlich Anfang Januar annulliert wurde, war die Freude bei allen Oberliga-teams im Senioren- und im Jugendbereich groß, dass die Saison 2021/22 unter „Normalbedingungen“ stattfinden sollte.

Die Staffelleitung entschied sich dazu, eine normale Spielrunde ohne Staffelteilung zu spielen, weshalb sich die Verantwortlichen des TVB darauf einstellten, insgesamt 30 Spiele in der Meisterschaftsrunde zu bestreiten. Diese hohe Spielauslastung ergab sich aufgrund der Regelungen, die vor der Saison getroffen wurden; es sollte nicht nur zwei Aufsteiger aus den unteren Ligen geben, sondern sollten alle vier Mannschaften der Verbände Saarland, Pfalz, Rheinhessen und dem Rheinland die Chance erhalten, in der Oberliga spielen zu dürfen. Aus der dritten Liga stieg ebenfalls niemand ab oder auf, weshalb sich die Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar in der Saison 2021/22 aus insgesamt 16 Mannschaften zusammensetzte. Jedoch zog die TG Waldsee ihre Teilnahme zu Anfang der Saison zurück, sodass „nur“ 28 Spiele stattfinden sollten.

Zum Anfang der Vorbereitung konnte sich der TV Bassenheim über mehrere Neuzugänge für die 1. Damenmannschaft freuen. Mit Maya Kohlenbeck konnte Bassenheim ein junges Talent des TV Engers für ein Doppelspielrecht gewinnen. Mit Meike Müller unterstützte die Mannschaft eine routinierte Torhüterin und wurde somit an die Seite von Nora Gabriel gestellt. Außerdem kamen vom TuS Weibern mit Alex Schmitz und Sophie Klapperich eine Unterstützung für den Rückraum und den Kreis. Lena Eichhofer und Lisanne Brüggemann wollten den Schritt vereinsintern aus der Rheinland-Liga in die Oberliga wagen.

Das Trainerteam setzte sich auch in dieser Saison aus Marcus Schütz als Hauptverantwortlichem und Jessica Gerlach als Co-Trainerin zusammen. Unterstützt wurden sie von Alexander Klaphor als Torwarttrainer.



Damen 1



Dem Trainerteam stand somit am Anfang der Saison ein Kader von 15 Feldspielerinnen und 4 Torhüterinnen zur Verfügung. Während der Saison musste jedoch auf Spielerinnen aus privaten Gründen verzichtet werden, sodass im Durchschnitt lediglich 2 Torhüterinnen und 11 Feldspielerinnen die Spiele der langen Saison bestritten. Besonders hervorzuheben ist, dass Marie Lohner, trotz Studium in weiter Ferne, als Reserve zur Verfügung stand und sowohl bei Auswärts- als auch bei Heimspielen tatkräftig unterstützte.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TSV Kandel	28 / 28	923.619	50.6
2	SG Otterheim / Beilheim / Kuhardt / Zeiskam	28 / 28	748.608	46.10
3	TV Bodenheim	28 / 28	650.563	44.12
4	TV Bassenheim	28 / 28	736.633	41.15
5	SF Budenheim	28 / 28	694.628	33.23
6	TSG Friesenheim	28 / 28	761.740	31.25
7	VTV Mundenheim	28 / 28	639.636	28.28
8	HF Köllertal	28 / 28	637.709	25.31
9	HSV Sobenheim	28 / 28	709.792	23.33
10	SV 64 Zweibrücken	28 / 28	700.688	23.33
11	TV 03 Wörth	28 / 28	598.660	22.34
12	HC Koblenz	28 / 28	612.666	22.34
13	TG Osthofen	28 / 28	528.684	13.43
14	TV Welling	28 / 28	551.715	10.46
15	HSG TVA / ATSV Saarbrücken	28 / 28	630.775	9.47
16	TG Waldsee	zurückgezogen		

In diesem Jahr begann die Vorbereitung deutlich früher als sonst. Aufgrund der abgebrochenen Saison 2020/21 wurde in einer einleitenden Phase per Online-Training ab Jahresbeginn die Grundlagen vor allem im Bereich Core-Muskulatur und Ausdauer geschaffen. Ab Ende Mai konnten dann gemeinsame Lauf- und Core-Einheiten im Freien abgehalten werden. Seit Mitte Juni durfte dann wieder in der Halle trainiert werden. Die Spielerinnen wurden wieder behutsam an die Belastungen des Handballsports herangeführt. Die schnellen Tempowechsel in der Halle und der Gegnerkontakt konnten im Onlinesport nicht trainiert werden. Nach so langer Zeit musste erst einmal wieder die nötige Mus-

kulatur und Koordination geschaffen werden, um sicher agieren zu können.

Zwischendurch sorgten verschiedene Teambuildingmaßnahmen, wie z.B. die alljährliche Planwagenfahrt und ein mannschaftsinternes Tennisturnier, unter der Leitung von unserem 1. Vorsitzenden Josef Bartz, für etwas Abwechslung in der Vorbereitung.



Im August konnten dann zum Glück die ersten Vorbereitungsspiele bestritten werden, um die Mannschaft so langsam in Wettkampfform zu bringen. Das erste Testspiel wurde am 8. August gegen den TSV Bonn gespielt. Es folgten noch weitere Testspiele, bei denen sich die Damen besser einspielen konnten, um als gemeinschaftlich auftretendes Team in die neue Saison gehen zu können.

Nach der langen Vorbereitung startete man am 26. September in Wörth ohne Harz den Auftakt. Leider musste sich die 1. Damenmannschaft direkt mit einer Niederlage gegen den Aufsteiger begnügen; dennoch lässt sich bilanzieren, dass bei den vier Auswärtsspielen ohne Harz zwei Siege eingefahren werden konnten. Daraufhin steigerte sich die Mannschaft und gewann die zwei nachfolgenden Spiele. Es folgte das wahrscheinlich schwächste Heimspiel der Saison, welches gegen die SF Budenheim bestritten wurde und leider mit einer 15:22 Niederlage beendet werden musste. Mit dem Sieg gegen den TV Welling konnte der TV Bassenheim allerdings eine Siegesserie bis zum 26. März 2022 einfahren, die lediglich am 27. November 2022 gegen den Tabellenführer und Meister der RPS Oberliga 2021/22 unterbrochen wurde. Der Einbruch der Serie fand am 03. April 2022 bei dem SV Zweibrücken statt, zu dem man coronabedingt und aus privaten Gründen nur mit 6 Feldspielerinnen und zwei Torhüterinnen





Damen 1

der Oberliga anreisen konnte. Dankenswerterweise erklärten sich 3 Spielerinnen des Rheinlandliga Teams bereit, den Weg nach Zweibrücken anzutreten. Zwar konnten danach nochmals einige Siege eingefahren werden, dennoch verlor die Mannschaft von Trainer Marcus Schütz die entscheidenden Spiele gegen die SG Ottersheim/Bellheim/Kuhardt/Zeiskam auswärts mit 34:24 und gegen die TSV Kandel zuhause mit 20:35. Leider konnte die Mannschaft Marcus Schütz in seinem letzten Heimspiel für die Grün-Weißen gegen den Erstplatzierten TSV Kandel keine zwei Punkte in heimischer Halle behalten. Dennoch wurde der Abschied gebührend mit der ein oder anderen Träne, die geflossen war, gefeiert.

Bei der letzten Begegnung der Saison 2021/22 gegen die VTV Mundenheim erspielte sich die Mannschaft ein Unentschieden und konnte auf ein Gesamtergebnis von 41:15 Punkten schauen, womit der vierte Tabellenplatz erreicht wurde. Auch wenn die Mannschaft in den letzten Spielen nicht ihre Leistung gezeigt hat, können die Mannschaft und alle Verantwortlichen stolz auf die Saison sein.

Gekrönt wurde die Saison 2021/22 mit dem Pokalsieg über den HC Koblenz an Ostermontag. Das eigentliche Finale bestritt Bassenheim jedoch schon zuvor im Halbfinale, da dort der Drittligist der HSG Hunsrück wartete. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung, einer konsequenten Deckungsarbeit mit gut aufgelegten Torleuten und einem treffsicheren Angriff, konnte man die HSG mit 20:16 bezwingen und sicherte sich im Finale gegen den HC Koblenz zum fünften Mal den HVR-Pokal. Hierzu wird Anfang September die erste Runde des DHB-Pokals in Bassenheim ausgespielt.

Trainiert wird die Mannschaft dann wieder von Jessica Gerlach, die zur neuen Saison wieder das Traineramt von Marcus Schütz übernimmt. Mit ihrer Erfahrung als Bundesligaspielerin und langjähriger Auswahltrainerin, soll der Fokus auf die Heranführung junger Spielerinnen und der individuellen Weiterentwicklung jeder Spielerin, aber auch der Mannschaft, im Vordergrund stehen. Unterstützt wird sie dabei auch wieder von Alex Klapphor als Torwarttrainer.

Auch bei der Kaderplanung für die kommende Saison waren die Verantwortlichen des TV Bassenheim nicht untätig. Der Kader bleibt im Wesentlichen so bestehen. Rebecca Schmitz wird vom TV Engers als Verstärkung auf der Torhüterposition zum TV Bassenheim kommen. Weitere Neuzugänge waren bei Redaktionsschluss noch offen. Ebenso werden Spielerinnen aus der JSG Welling/Bassenheim bei der Vorbereitung dabei sein, um langsam an die Oberliga herangeführt zu werden. Abschließend möchte sich die Mannschaft nochmals bei dem Vorstand, dem Abteilungsvorstand, allen HelferInnen, Betreuern, dem Trainerteam und allen Fans, die uns bei Heim- und Auswärtsspielen lautstark unterstützt haben, bedanken.

Torschützenliste inklusive Pokal

Nr.	Name	Vorname	Tore (gesamt)	davon 7-Meter	davon Feldtore
1	Assenmacher	Anne			
16	Müller	Maike			
36	Gabriel	Nora			
96	Lohner	Marie			
2	Wambach	Carolin	77	2	75
3	Brand	Nici	38		38
4	Schubert	Jana	136	14	122
5	Oster	Nathalie	43		43
6	Israel	Astrid	12		12
7	Henn	Steffi	33		33
8	Schlapp	Hannah	88		88
9	Hommen	Nicole	124	52	72
10	Gerlach	Jessica	6		6
11	Schmitz	Alexandra			
13	Brüggemann	Lisanne	7		7
17	Klapperich	Sophie	81	69	12
21	Hoppe	Aileen	18		18
22	Henn	Christina	80		80
24	Eichhofer	Lena	4		4
33	Kohlenbeck	Maya	30	2	28
	Filster	Julia			
	Hinze	Densie	4	2	2
	Marx	Anna	1		1
Summen			782	141	641

Damen 1



Ein herzlicher Dank auch an alle Sponsoren, die uns auch dieses Jahr wieder wohlwollend unterstützt haben.

Ein besonderes Dankeschön möchte die Mannschaft zum Schluss Marcus Schütz widmen, mit welchem eine sehr erfolgreiche Saison gespielt wurde.

„Lieber Marcus, wir möchten uns ganz herzlich bei dir für die letzten drei Jahre bedanken. Danke dir für deine Zeit, deine motivierenden Worte, deine humorvolle und entspannte Art und dein Improvisationstalent, wenn mal wieder kurzfristig Corona-Verdacht bestand. Ob bei Trainingseinheiten, Spielen oder beim lockeren Zusammensitzen, uns werden deine lockere und lustige Art und natürlich deine Hütchen ;) sehr fehlen. Aber man sieht sich ja bekanntlich immer zweimal im Leben. Wir wünschen dir alles Gute für deine neuen Aufgaben!“

Wir freuen uns auch auf die kommende Saison, wenn es wieder heißt „Auf geht’s Bassem...“



hinten von Links:

Trainer Marcus Schütz, Meike Müller, Nora Gabriel, Anne Assenmacher, Marie Lohner, Torwarttrainer Alexander Klapthor

von Links:

Nici Brand, Alexandra Schmitz, Astrid Israel, Lena Eichhofer, Nicole Hommen, Nathalie Oster, Maya Kohlenbeck, Hannah Schlapp, Jana Schubert, Carolin Wambach, Steffi Henn, Sophie Klapperich, Co-Trainerin Jessica Gerlach, Aileen Hoppe und Christina Henn

es fehlen:

Lisanne Brüggemann sowie die Aushilfen aus der 2. Damenmannschaft Denise Hinz, Anna Marx und Julia Filster



Damen 2

Damen II gelingt der Klassenerhalt

Nachdem die Saison 2019/20 und die Saison 2020/21 coronabedingt frühzeitig abgebrochen werden mussten, freute sich die Bassenheimer Reserve rund um Trainer Peter Geisen und Co-Trainer Kim Behrens auf eine fast gewöhnliche Saison in der Rheinlandliga. In der schweißtreibenden Vorbereitungsphase lies das Trainergespann keine Gelegenheit aus, die Mannschaft an Ihre Leistungsgrenze zu bringen. Durch die verschiedenen Trainingseinheiten, Trainingslager und Trainings-spiele wurde die Mannschaft fit für die Saison gemacht. Dabei durfte der Spaß aber auch nie zu kurz kommen. Die Mannschaft zeichnet sich durch einen besonders starken Teamgeist aus, die sowohl Höhen als auch Tiefen zusammen meistert.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSG Kastellaun / Simmern	20 / 20	591:416	37:3
2	SG Bannberscheid / Engers	20 / 20	488:441	26:14
3	DJK / MJC Trier	20 / 20	486:409	25:12
4	HSG Mertesdorf - Ruwertal	20 / 20	536:437	25:15
5	HSG Hunsrück II	20 / 20	450:464	20:20
6	TuS Daun	20 / 20	503:516	19:21
7	HSG Wittlich II	20 / 20	506:483	18:18
8	TuS Weibern	20 / 20	395:422	14:26
9	TV Bassenheim II	20 / 20	356:451	13:27
10	HSG Obere Nahe	20 / 20	428:521	12:18
11	HSC Schweich	20 / 20	386:565	2:38

So entschied man sich kurzerhand dazu, den Sport mit dem Drang bei der Flutkatastrophe an der Ahr zu helfen, zu kombinieren. Daraus Endstand ein Mannschafts-interner Spendenlauf. Der erlaufene Gewinn wurde Betroffenen an der Ahr übergeben.

Doch nicht nur das Engagement und der Zusammenhalt innerhalb der Damen II sollte hier erwähnt bleiben. Diese Eigenschaften spiegeln sich im gesamten Verein wider. Ein besonderes Highlight war das Benefizturnier am 4. September, bei dem die eingenommenen Spenden den Betroffenen des Hochwassers an der Ahr zugutekam. Hier nochmal ein großes Dankeschön an Swen Acht, der Hauptorganisator dieser Veranstaltung war, und natürlich an alle Mitwirkenden.

Bereits vor Saisonstart durften die Damen II des TVB einen Sieg der etwas anderen Art einfahren und neue Spielerinnen für sich gewinnen. So wurde die Mannschaft von einigen Neuzugängen verstärkt. Laura Riske und Denise Hinz verstärkten den Kader zu Beginn der

Saison 21/22. Über Hannah Schmitz und Kjana Schmidt konnte man sich im Winter ebenfalls freuen. Alle konnten sich schnell in das Team einfinden und somit einen großen Mehrgewinn darstellen.



Auf geht's BASSEM ...

Ungewöhnlich spät starteten die Damen II dann am 3. Oktober mit einem Heimspiel gegen den HSC Schweich in die neue Saison. Zwar konnten hier die ersten beiden Punkte eingefahren werden, doch die Saison versprach kein Zuckerschlecken zu werden. Immer wieder zeigte sich im Laufe der Saison, dass das größte Manko des Teams die schlechte Chancenverwertung im Angriff ist, welche leider zu einer miserablen Torbilanz führte. Aus diesem Grund fiel es den Geisen-Sieben zu oft schwer, die Partien für sich zu entscheiden.

Zwar gelang es dem HVR die Saison trotz Corona recht sicher zu gestalten und vor Allem war es möglich die Saison auch zu Ende zu spielen, doch ganz freisprechen konnte sich natürlich auch der Handballbetrieb nicht von der globalen Pandemie. Insgesamt 4 Punkte konnte der TVB durch kurzfristige Spielabsagen am grünen Tisch gewinnen. Diese Punkte waren zwar wichtig für den Klassenerhalt, doch die Devise der Mannschaft war, möglichst alle Spiele zu spielen. Auch wenn die Mannschaft Corona-, Krankheits-, oder Verletzungsbedingt geschwächt war, musste sie selbst nur ein Spiel

Damen 2



kampflos abgeben. Ungewöhnlich war des Weiteren in dieser Saison der langgezogene Spielbetrieb. Durch die Vielzahl an Spielverlegungen und die coronabedingte Pause im Winter wurde das letzte Saisonspiel gegen den HSC Schweich am 22.05.22 angesetzt. Der lange Spielbetrieb zerrte natürlich an den Kräften der Mannschaft. Umso enttäuschender war, dass die letzte Partie nicht mehr persönlich ausgetragen werden konnte, sondern am grünen Tisch entschieden wurde. Nichts destotrotz waren dies wichtige Punkte, die dem TV Basenheim zugutekamen. Umso erleichtert war das Team, sich durch den neunten Platz den Klassenerhalt sichern zu können.



In der kommenden Saison muss dringend an den Defiziten der Mannschaft gearbeitet werden. Das Team wird zudem eine gute Portion Selbstvertrauen, möglichst viel Spielpraxis und eine gewisse Routine brauchen, um auch 2022/23 in der Rheinlandliga mithalten zu können. Doch die Mannschaft zeigte bereits oftmals ihre Qualitäten in der Vergangenheit, zu was sie im Stande ist und welch großen Kampfgeist sie besitzt.

Resümee von Trainer Peter Geisen:

„Es war eine verrückte und vor Allem sehr lange Saison, welche gefühlt erst im Januar begann und gar nicht aufhören wollte.“

Aufgrund von Corona hatten wir mit vielen Unwägbarkeiten zu tun. Der Spielrhythmus wurde durch Spielverlegungen immer wieder unterbrochen und die Mannschaftsaufstellung konnte meist erst kurzfristig am

Spieltag festgelegt werden. Dies hatte das Fehlen einer gewissen Kontinuität zur Folge, und wurde sichtbar in den erzielten Ergebnissen. Die Mannschaft hat jedoch stets Moral und Zusammenhalt bewiesen und auch nach Niederlagen immer wieder motiviert nach vorne geschaut. Gerade in solchen Zeiten und Phasen zeigt sich der Charakter einer Mannschaft – hier kann ich allen Spielerinnen ein "sehr gut" attestieren.

Für die nächste Saison bleibt das Trainerteam der Mannschaft erhalten, sodass gemeinsam an der Weiterentwicklung der Mannschaft gearbeitet werden kann.“

Die Damen II bedanken sich ganz herzlich

Aufgrund der strengen Coronamaßnahmen war das Team auf die Unterstützung von vielen Helferinnen und Helfern angewiesen. Hier möchten wir uns ganz herzlich bei der 1. Damenmannschaft und den Herren bedanken, die bei unseren Spielen zahlreiche Aufgaben übernommen haben.

Ebenso möchten wir einen herzlichen Dank aussprechen für alle Zeitnehmerinnen und Zeitnehmer, die uns im Laufe der Saison unterstützt haben.





Damen 2

Zudem konnten wir uns 2022 über neue Trikots freuen. Dies ermöglichten uns mit ihrem großzügigen Sponsoring:

„Bartkowiak Bedachungen“

„M.J. Schütz Umzüge“

„Praxis für Physiotherapie Herbert Mähler“

„frb-Immobilien“

Auch dafür möchten wir uns daher auf diesem Wege nochmal ganz herzlich bedanken.



hinten von Links:

Trainer Peter Geisen, Julia Filster, Katharina Schick, Eva Kollmann, Lara Mähler, Sabrina Kuhn, Andrea Gräfen, Stefanie Pieper, Stephanie Seger, Janine Bohlander, Co-Trainer Kim Behrens

vorne von Links:

Hannah Schmitz, Anna Marx, Donna Hof, Maike Brücken, Sabrina Flöck, Laura Riske, Denise Hinz, Simone Weber, Carolin Degen, Susanne Kirst

es fehlen:

Kerstin Weißbrich, Lara Weinand, Kjana Schmidt und Diana Szust



Aufstieg in die Rheinlandliga

In einer erneut durch die Corona-Pandemie geprägten Saison konnten die 1. Herren des TVB den ersten Platz in der Verbandsliga Ost und somit den Aufstieg in die Rheinlandliga erreichen.

Voller Tatendrang starteten Trainer Swen Acht und Betreuer Sepp Sauer im Juni 2021 die Vorbereitung für die neue Saison. Neben den üblichen Trainingseinheiten, den Laufseinheiten durch die Bassenheimer Straßen und Felder wurden auch einige Trainingsspiele ausgetragen. Die Mannschaft konnte sich in einigen interessanten Spielen, u.a. gegen Bendorf, Welling und Urmitz, einspielen und messen.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TV Bassenheim	14 / 14	418:347	24:4
2	HSG Sinzig / Remagen / Ahrweiler	14 / 14	455:437	20:8
3	HV Vallendar II	14 / 14	413:382	16:12
4	HSV Rhein-Netze II	14 / 14	412:437	14:14
5	TuS Horchheim	14 / 14	377:382	14:14
6	TV Bad Ems II	14 / 14	420:420	9:19
7	HSG Westerwald	14 / 14	396:444	8:20
8	HC Koblenz II	14 / 14	391:433	7:21

Am 25.09.21 war es dann endlich so weit. Saisonauftakt in Horchheim! Nach einer nervösen Anfangsphase in einer vollen Halle und einem zwei-Tore-Rückstand wurden die Bassemer Jungs nach 15 gespielten Minuten wach und konnten mit einem 14:13 Vorsprung zur Halbzeit in die Kabine gehen. In der zweiten Hälfte folgte dann der große Schock. Pascal Neideck knickt bei einer Abwehraktion unglücklich um reißt sich infolgedessen das Kreuzband im rechten Knie. Damit war sofort klar, dass wir während der Saison gänzlich auf Pascal verzichten müssen. Nach der verletzungsbedingten Unterbrechung im Spiel war man hoch motiviert, für den verletzten Pascal die zwei Punkte mit aus Horchheim zu nehmen. Jetzt war es Nico Leber, der das Tor förmlich vernagelte und im Angriff konnten durch eine konzentrierte Spielweise, geleitet vom Mittelfeldmann Patrick Trimborn, sehenswerte Tore geworfen werden. Somit gewannen die Bassemer Jungs das erste Spiel der Saison 21/22 mit 31:27 Toren.

Unsere Leistungen

- abgehängte Decken
- GK Ständerwände
- Dachgeschossausbau
- Akustik- und Schallschutzbekleidungen
- baulicher Brandschutz
- Innentüren

TWB Trockenbau GmbH
MEISTERBETRIEB

TWB Trockenbau GmbH
Unter den Pelzen 18a
56220 Bassenheim

Tel: 02625 / 2052938
Mobil: 0170 / 6361369
E-Mail: info@twb-trockenbau.de
Webseite: www.twb-trockenbau.de



Herren

Eine Woche später empfing der TVB die HSG Sinzig/Remagen/Ahrweiler in der Karmelenberghalle. Auch hier ließ das Verletzungspech nicht von den Bassemern ab. Im Training vor dem Spiel brach sich Patrick vom Hofe die Hand, für ihn war die Saison beendet. Marvin Wehrend zog sich bei einer Abwehraktion einen Bänderriss zu und fiel somit die kommenden Spiele aus. Alles in allem ein gebrauchter Tag für die Herren, weshalb dieses Spiel nach schwacher Leistung mit 32:35 verloren wurde.



Foto: Didi Mühlen (<https://sport-didi.de>)

Es folgten drei Wochen Pause, die überwiegend zur Regeneration genutzt wurden.

Am dritten Spieltag der Saison trat man die Auswärtsfahrt nach Westerburg zur HSG Westerwald an und konnte dieses Spiel deutlich mit 33:18 Toren gewinnen.

Am vierten Spieltag kam es dann zum Spitzenspiel gegen die zweite Mannschaft aus Vallendar. In der gut besuchten Konrad-Adenauer-Halle war es von Anfang an ein hitziges, aber fair geführtes Spiel von beiden Seiten. Nach 20 gespielten Minuten konnten sich die Bassemern immer wieder mit zwei Toren absetzen und bis zur Halbzeit den Vorsprung auf drei Tore ausbauen. In der zweiten Halbzeit machte man sich das Leben selbst schwer, indem man 100% Chancen nicht verwerten konnte und die Abwehr nicht mehr so konsequent verteidigte wie noch im ersten Durchgang. Durch die rote Karte an Lukas Müller kam ein weiterer Bruch ins Bassemern Spiel. Jetzt war es Rechtsaußen Marco Stahl, der Verantwortung übernahm und wichtige Tore für den TVB erzielte. Im Tor war Thorsten Flöck in der Schlussviertelstunde ein wichtiger Rückhalt und konnte mit einigen tollen Paraden den knappen 24:23 Sieg festhalten.



Foto: Didi Mühlen (<https://sport-didi.de>)

Im weiteren Verlauf der Hinrunde wurde kein Spiel mehr verloren, sodass man diese am zweiten Platz der Tabelle beendete.

Nach weiteren, wichtigen Siegen über den HV Vallendar 2 und der HSG Westerwald folgte die Unterbrechung der Saison durch die hohen Corona Infektionszahlen.

Als das Handballspielen wieder möglich war, kam es zum entscheidenden Meisterschaftsspiel in Remagen gegen die HSG Remagen/Sinzig/Ahrweiler. Mit einer



Herren



geschlossenen Mannschaftsleistung konnte dieses Spiel trotz drei unverdienten roten Karten mit 35:30 Toren gewonnen werden. Tragende Säulen dieses Spiels waren Marco Stahl mit 7 Toren, Sascha Neideck mit 6 Toren, Lukas Müller und Dennis Heringer mit jeweils 5 Toren. Auch das Torwartgespann um Thorsten Flöck und Marco Knöll konnte einige freie Bälle halten und somit den Angreifern den Torabschluss schwer machen. Nach dem Spiel stand man nun auf dem ersten Platz der Tabelle und die Meisterschaft war zum Greifen nahe. Nach einem knappen 35:34 Sieg in Bad Ems kam es zum Duell gegen den HSV Rhein-Nette in Andernach, wo man aus eigener Kraft die Meisterschaft und somit den Aufstieg festmachen konnte.



Mit den zahlreich mitgereisten Fans im Rücken ging das Team hoch motiviert ins Spiel. Die Bassemer Jungs ließen nichts anbrennen und setzten sich zur Halbzeit bereits mit sieben Toren ab. Immer wieder waren es Nico Leber und Marco Knöll im Tor, die mit starken Paraden den Kasten sauber hielten. Im Angriff konnte, bedingt durch die direkte Manndeckung an Lukas Müller, der Ball mit viel Platz laufen gelassen werden. Diesen Platz wusste Benni Oster zu nutzen und konnte sich mit einigen Toren vom Kreis in die Torschützenliste eintragen. Nach 60 Minuten stand es 29:21 für die Bassemer und somit war es geschafft – Meister Verbandsliga Ost!

Nach einer unnötigen Niederlage gegen Rhein Nette einen Tag später, man munkelt wegen einer etwas zu langen Partynacht, kam es am 14.05.22 zum letzten Saisonspiel gegen die TuS Horchheim. In einer gut besuchten Karmelenberghalle wollten sich beide Mannschaften mit einem Sieg aus der Saison verabschieden. Die Jungs vom TVB erwischten den besseren Start und konnten sich schnell mit einer 3:1 Führung absetzen. Allerdings konnte Horchheim in der ersten Halbzeit dagegenhalten und immer wieder ausgleichen, was eine knappe 12:11 Pausenführung für den TVB zur Folge hatte.





Herren

In Halbzeit zwei konnten sich die Bassemer Jungs Stück für Stück absetzen und das Spiel am Ende verdient mit 29:20 Toren gewinnen.

Die Herren treten nun also den Gang in die Rheinlandliga an. Sicherlich keine leichte Aufgabe, aber getreu nach dem Motto: „Auf geht’s Bassem, in die Schlacht“ nehmen wir diese Herausforderung gerne an.

Bedanken möchten wir uns bei unserem Coach Swen Acht und Betreuer Sepp Sauer, die uns zu jeder Zeit unterstützen und alles für das Team geben.

Ebenfalls danken wir all unseren Helfern, Fans, Zuschauern und Gönnern rund um die Mannschaft. Besonders den Zeitnehmern Thomas vom Hofe und Bernd Bartz, Heinz Lustner für die musikalische Unterstützung bei den Heimspielen, Markus Israel und Christian Zerwas für das lautstarke Anfeuern an den Trommeln, Silvia und Claudio von der Gaststätte „Am Bur“, die uns zur Meisterschaft 50L Freibier geschenkt haben und der Firma HEFA, die uns ebenfalls mit Freibier beschenkt hat. DANKE!

Zum Einsatz kamen folgende Spieler:

Nico Leber, Thorsten Flöck, Marco Knöll (alle Tor), Dennis Heringer, Lukas Müller, Marco Stahl, Nils Kürsten, Sascha Neideck, Pascal Neideck, Benni Oster, Markus Bohlander, Nils Mannheim, Patrick vom Hofe, Patrick Trimborn, Paul Wiegand, Sebastian Neideck, Fabio Israel, Marvin Wehrend, Max Junglas, Jan Geisen, Fabian Apelt, Fabian Quirbach



Foto: Didi Mühlen (<https://sport-didi.de>)



PETER AUER



Fachbetrieb für Bauhandwerk

**Kirchstr. 12
56220 Bassenheim**

Tel.: 02625 / 953290
Fax.: 02625 / 958131
Handy: 0160 / 97729342
eMail: peterauer@freenet.de
Internet: www.peterauer.com

Innen-/ Aussenputz
Altbausanierung
Vollwärmeschutz
Fliesenverlegung
Trockenbauarbeiten
Reparaturarbeiten

**HOTEL
RESTAURANT**



Inh.: Richard Stern
Mayener Str. 18
56220 Bassenheim
Fon 02625 / 6447
Fax 02625 / 959447
www.zumhirsch.com

Gaumenfreuden

mit original deutsch-italienischer Küche
(auch außer Haus) in vollklimatisierten Räumen.

Sommerlaune im ruhigen, sonnigen Biergarten.

Und **Wohlbehagen** in unseren
komfortablen Fremdenzimmern.

Herzlich willkommen!
Ihre Familie Stern

Öffnungszeiten:

Das **Hotel** ist durchgehend geöffnet.

Restaurant: Dienstag - Freitag ab 17:30 Uhr, zusätzlich öffnen wir gerne
samstags und sonntags für Feierlichkeiten oder Gruppen ab 20 Personen.

NEU!

- Wohnmobil- & E-Bike-Vermietung
- Kleintransporte & Sonderfahrten



Turnen - Verabschiedung Übungsleiterin

Sehr verdiente Übungsleiterinnen verabschiedet

Für die Verantwortlichen des TVB, hier besonders für die Abteilungsleitung der Turnabteilung, ist es immer nicht leicht, wenn man verdiente Mitstreiterinnen oder verdiente Mitstreiter verabschieden muss. So geschehen um die Jahreswende 2021 /2022.

Wir mussten einsatzfreudige, gewissenhafte und engagierte Übungsleiterinnen aus dem Trainerteam der Turnabteilung ziehen lassen. Annette Feilen, seit 1998 für die Aerobic Gruppe verantwortlich, verabschiedet sich auf eigenen Wunsch von ihren Damen.

Das sind nun nicht weniger als 23 Jahre. So lange hat, bis jetzt, noch nie jemand dem TVB als Übungsleiter die Treue gehalten.

Auch Liane und Elena Lohner waren langjährige Übungsleiterinnen im TVB und versuchten mit viel Einsatz die Kleinstkinder und Kinder an den Sport heranzuführen. Auch Sie verließen auf eigenen Wunsch die Turnabteilung als Übungsleiterinnen, wobei Elena auch noch von 2016 bis 2021 als Jugendvertreterin im Vorstand tätig war. Alle drei waren sich auch nicht zu schade, um Beiträge fürs TVB Echo zu leisten. Besonders schwierig war für alle die Zeit der Corona Pandemie, als nicht regelmäßig Sport in der Karmelenberghalle angeboten werden konnte.

Der gesamte TVB, vor allem die Turnabteilung, kann sich nur noch vielmals bei Annette, Liane und Elena für die geleistete Arbeit bedanken. Der TV Bassenheim wünscht allen drei und auch ihren Familien alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg auf dem weiteren privaten Lebensweg.



von Links:

Josef Bartz, Annette Feilen



von Links:

Janett Mokosch, Elena Lohner, Liane Lohner, Josef Bartz

Trotz dieser Verabschiedungen in der Turnabteilung ist es umso erfreulicher, dass wir umgehend Nachfolgerinnen gewinnen konnten.

Für die montags Aerobic Gruppe stellt sich Annika Schneider vor. Desweiteres konnten für das Kleinkinderturnen im Anschluss von Liane Lohner am Dienstag Sandra Pung und Kerstin Weiler gewonnen werden. Aufgrund der vielen Nachfragen eröffnete dankenswerterweise Joana Stockburger eine zusätzliche Gruppe. Das Kinderturnen am Freitag wird nunmehr von Marisha Becker geleitet.

Im Namen der Turnabteilung Jupp Bartz



Wirbelsäulengymnastik

Liebe TVB ler,

ich bin Sabine Helf und ich arbeite seit 20 Jahren als Physiotherapeutin. Hier erlebe ich tagtäglich, wie Rückenschmerzen unser Leben beeinflussen und vor allem einschränken kann. Meine Arbeit mit meinen Patienten ist meine größte Motivation, meinen Rücken sowie meinen gesamten Körper so gesund zu halten, dass er mich nicht bei alltäglichen Arbeiten oder Hobbies ausbremst.

In unserer Gymnastik gehen wir mit gezielten Übungen und verschiedenen Geräten auf die Beweglichkeit sowie die muskuläre Stabilisation der Wirbelsäule ein. Wir sind eine bunt gemischte Gruppe jeden Alters und hier kann jeder sein individuelles Ziel verfolgen. Egal, ob der Teilnehmer, der die Beweglichkeit und Stabilität der Wirbelsäule erhalten will oder der Teilnehmer, der dauerhaft mit Schmerzen der Wirbelsäule zu tun hat oder vielleicht schon eine Operation hatte.



Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer. Gerne einfach mal montags um 17:00 Uhr - 18:00 Uhr in der Grundschule in Bassenheim in der Aula vorbeischaun und gleich mitmachen. Denn eins ist immer sicher, danach fühlt man sich immer besser.

Eure Sabine und die Wirbelsäulengymnastik des TVB



hinten von Links:

Ursula Kröhnert, Jutta Rentschler, Ariane Förster, Vera Karlauf

vorne von Links:

Lena Jung, Übungsleiterin Sabine Helf, Wolfgang Baulig



Kinderturnen (8 Monate bis 3 Jahre)

Hallo Zusammen,

wir sind die jüngste Turngruppe des TVB, alle zwischen 8 Monaten und 3 Jahren alt. Jeden Dienstag von 15:30-16:30 Uhr erleben wir mit unseren Übungsleiterinnen Kerstin und Sandra sowie unseren Eltern viele tolle und spannende Momente in der Turnhalle.

Wir rutschen von Kästen über dicke Matten in tiefe Schluchten, fahren mit aufgebauten Kastenwägen blitzschnelle Rennen durch die Halle oder tauchen in die bunten Welten des Bällebades ein.

Wir haben jede Menge Spaß dabei und spielerisch achten unsere Trainerinnen darauf, dass wir unser Gleichgewicht trainieren und unser Selbstvertrauen sowie unsere Motorik gestärkt wird.

Zu unserer Turnstunde gehört außerdem viel Musik!

Zur Begrüßung stimmen unsere Eltern das altbekannte Lied „Hallihallo, schön dass ihr da seid...“ an, im Anschluss tanzen wir schon ganz toll auf „A ram sam sam“ mit!

Damit wir verstehen, dass sich die Turnstunde dann bald dem Ende neigt, trommeln uns Kerstin und Sandra in einen großen Kreis und es gibt noch zwei spannende Mitmachspiele und ein Abschiedslied.

Danach sind wir dann ganz schön hungrig und müde - aber auch superglücklich und voller Vorfreude auf die nächste Woche.

Jeden Dienstag wird etwas Anderes aufgebaut, sogar komplette Parkour gab es schon! Ihr könnt euch vorstellen, es wird uns nicht langweilig.

An Karneval durften wir verkleidet in unserem Lieblingskostüm zum Turnen kommen und die Stationen waren mit Luftballons und bunten Tüchern geschmückt, das hat allen sehr gefallen.



Jetzt habt ihr einen kleinen Einblick von unserer quirligen, wundervollen Truppe bekommen.

Es grüßen 17 Kinder aus Bassenheim und Umgebung

Sandra + Kerstin



Kinderturnen (2 - 5 Jahre)



Liebe Leserinnen und Leser,



Erst einmal möchte ich mich gerne vorstellen.

Mein Name ist Marischa Becker, 35 Jahre alt und ich bin seit ein paar Monaten die Trainerin der Kinderturngruppen.

Diese unterteilen sich in 3 Gruppen:

2 - 3,5-jährige

3 - 5-jährige

sowie ab 5-jährige Kinder

Unterstützung bekomme ich durch Tatjana Grüters und Sarah Niessen, die mit genauso viel Spaß und Freude dabei sind, wie ich.



Uns ist es wichtig, die motorischen Fähigkeiten, sowie die kognitiven Fähigkeiten der Kinder zu fördern. Durch die Möglichkeit, sich frei auf den Geräten und Parcours zu bewegen, lernen die Kinder ihre körperlichen Fähigkeiten kennen und entwickeln einen besseren Gleichgewichtssinn.

Während der Turnstunden wird bei uns gehüpft, mit Bällen das Werfen geübt, Purzelbäume geschlagen, getanzt und gesungen.

Spiele sind bei den Kindern auch sehr beliebt und werden immer wieder in den Stunden mit eingebaut. Bei den großen Kindern ist „Möhrenziehen“ und „Tunnelfangen“ zurzeit sehr angesagt. Aber der Absolute Hit sind bei allen Altersgruppen die Rollbretter, womit sie durch die Halle sausen. Sie werden gerne als Zug oder Bus umfunktioniert.





Kinderturnen (2 - 5 Jahre)

An den Geräten lernen sie zu balancieren, klettern und schwingen. Hier lieben alle Kinder die Rutschen, die bei den Großen auch gerne mal wie ein Berg erklommen werden.



Wenn ihr auch gerne mal reinschnuppern möchtet, meldet euch gerne bei mir. Zurzeit ist in allen Gruppen noch etwas Platz.



Ganz liebe Grüße,
Marischa

Aerobic



„Liebe TVB ler,

ich bin Annika Schneider, 26 Jahre alt und wohne schon immer in Bassenheim. Diejenigen im Dorf, die gerne Karneval feiern, haben mich bestimmt schon einmal als Tänzerin oder Trainerin der KG Bassemer Bur-Jecke auf der Bühne gesehen.

Seit Beginn des Jahres bringe ich jeden **Montag von 19:45 Uhr bis 21:15 Uhr** eine altersgemischte Gruppe zum Schwitzen. In einem monatlich wechselnden Programm verbrennen wir Kalorien und stärken den gesamten Körper. Im ersten Teil des Workouts bauen wir eine Choreografie aus 3 Blöcken auf dem Stepp-Brett auf. Hierbei werden verschiedene Schwierigkeitsstufen gezeigt und die Komplexität wird wöchentlich gesteigert.

Im zweiten Teil erwarten euch unterschiedliche Übungen für den gesamten Körper mit dem Schwerpunkt Bauch, Beine und Po. Hierbei arbeiten wir im Intervall oder frei zu motivierender Musik mit Kurzhanteln, Widerstandsbändern oder dem eigenen Körpergewicht.

Durch die monatlichen Pläne kann jeder seine individuellen Erfolge sehen und auch AnfängerInnen können sich langsam steigern.

Mit einer bunten Mischung von Bewegung, guter Laune und mitreißender Musik versuche ich den Spaß an gemeinsamer Bewegung zu erreichen.

Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!

Bei Interesse könnt ihr gerne einfach vorbeischauen oder unter der Rufnummer **0162 / 1705002** beziehungsweise per E-Mail an **annika1996@gmx.de** Fragen stellen."





Senioren sport Herren Ü60

Wiedereinstieg zugleich ein Wiederaufbau

Es ist überall das Gleiche: Zwei Jahre Corona haben Spuren hinterlassen. Alle Altersklassen sind davon betroffen, die Folgen sind vielfältig.

Die Isolation und das „eingesperrt sein“, der daraus resultierende Bewegungsmangel, die Angst vor der Krankheit und ihren Folgen, die soziale Distanz etc. nur ein paar Dinge, die negative Auswirkungen, vor allem bei den Kindern und Senioren haben. Viele der Kinder haben immense Lücken in ihrer motorischen Entwicklung, die man nicht mehr wieder füllen wird können (Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr!!!), ganz zu schweigen von fehlenden sozialen Kompetenzen, die man allein daheim bei „Mutti“ nicht erlernen kann. Bei den Senioren ist häufig der motorische Verfall gravierend schnell vorangeschritten. Aber auch kognitive Fähigkeiten haben erschreckend schnell nachgelassen. Ein Bild, das mich als Sportwissenschaftlerin einfach nur wütend macht auf Entscheidungen und Maßnahmen während der vergangenen zwei Jahre. All dies wird auch „nach Corona“ weitreichende Folgen, vor allem für unsere Kleinsten haben.

Also gilt es nun aus dem Wiedereinstieg in den regelmäßigen Sport auch einen Wiederaufbau zu machen. Routinen zu schaffen, die Teilnehmer wieder regelmäßig zur Bewegung allein und in der Gruppe zu motivieren. Ängste abbauen und soziale Kontakte fördern.

Zum Glück habe ich mit meiner Gruppe eine stets motivierte (außer die Matten kommen zum Einsatz) und fleißige Teilnehmerschaft. Die wenigen Männer, die nach Corona leider nicht mehr einsteigen wollten oder konnten, wurden aufgefüllt von neuen Teilnehmern. Und so findet die Sportstunde am Montagmorgen immer noch mit rund 16 Teilnehmern statt (Kader von ca. 25 Personen).

Die Woche startet für uns mit Themen wie Ausdauer, Muskelaufbau, Koordination, hier vor allem Gleichgewicht. Aber auch das Spielen wird nicht vernachlässigt, wenn es dafür auch starke Nerven meinerseits braucht. Die Männer haben ihren Ehrgeiz bewahrt.

Ein weiterer Inhalt dieses Jahr ergibt sich aus unserem geplanten Auftritt an Kirmes. Hier werden wir uns etwas Besonderes überlegen und fleißig einstudieren, um das Publikum an Kirmessonntag zu begeistern!

Liebe Grüße Jessica



**Beerdigungsinstitut
Georg Baulig**
GmbH
seit 1846

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen im In- und Ausland
- Baum-, Natur-, Flug- und Luftbestattungen, Kolbarium
- Überführung zum Bestattungsort im In- und Ausland - klimatisierte Leichenwagen
- Barrierefreier Zugang zu den Geschäftsräumen
- Begleitung bei der Verschiedenruhe von Verstorbenen - in eigenen Räumen
- Koordination der Bestattungs- und Trauerveranstaltungen, insbesondere Vermittlung von geistlichem Beistand der verschiedenen Religionen sowie weltliche Trauerredner
- Individuelle Gestaltung der Trauerfeier, der Traueranzeigen und des Trauerdruckes
- Abwicklung sämtlicher Formalitäten und Behördengänge zur Beurkundung
- Särge und Urnen in großer Auswahl
- Grabeinfassungen aus Holz oder Kunststoff - auch Leihweise -

Ihr zuverlässiger Partner in allen Bestattungsfragen

Bassenheim, Wölkchen	Tel. 0 26 25 / 95 93 73
Mülheim-Kärlich, Urmitz, Kaltenengers	Tel. 0 26 30 / 22 82
Weißenthurm, Kettig	Tel. 0 26 37 / 41 87
Neuwied / Rhein	Tel. 0 26 31 / 82 55 30
Koblenz, St. Sebastian	Tel. 02 61 / 27 69 5
Andernach	Tel. 0 26 32 / 72 14 5

Postfach: Hauptstraße 11, 56218 Mülheim-Kärlich

baulig-bestattungen@t-online.de • www.baulig-bestattungen.de

TAG & NACHT



Alles auf Anfang

Zwei Jahre Corona liegen hinter uns und so ganz allmählich kehrt wieder Normalität in unser Leben ein. Aber Corona und die damit verbundenen Maßnahmen haben Spuren hinterlassen. Dies wirkt sich leider auch in den Sportgruppen aus. Auf der einen Seite können wir all Jene wieder willkommen heißen, die sich nach sozialen Kontakten und Bewegung in den Gruppen sehnten, auf der anderen Seite sind einige aufgrund von Verunsicherung und Angst vor Ansteckung nicht mehr dabei. Eine traurige Entwicklung, Bewegungsmangel und Isolation haben schnell negative Folgen, sowohl mental, als auch körperlich.

Nichtsdestotrotz freue ich mich endlich wieder wie gewohnt montags morgens mit den Damen Sport zu treiben. Neben vielen kognitiven Inhalten bestehen die Stunden auch immer aus Mobilisations- und Kräftigungsübungen. Mittlerweile findet die Stunde auch anteilig im Stehen statt und wir arbeiten fleißig am Gleichgewicht und anderen koordinativen Fähigkeiten. Primäre Ziele sind immer der Erhalt der körperlichen Fitness, um die „Aktivitäten des alltäglichen Lebens“ selbständig ausführen zu können, wozu ebenfalls die geistigen Fähigkeiten trainiert werden müssen. So starten wir den Versuch, die durch Corona entstandenen Defizite möglichst schnell und effizient wieder aufzuarbeiten. Der soziale Kontakt und das Miteinander in der Gruppe sind außerdem von großer Bedeutung. Geschichten von früher und der neuste Klatsch und Tratsch wollen ausgetauscht werden, auch dafür bietet unsere Stunde Gelegenheit.

Gerne begrüßen wir auch noch weiter Teilnehmer und Teilnehmerinnen in unserer Gruppe, wir haben noch ein paar Hocker frei!

MfG Jessica Gerlach

„Krabbelgruppe & Hockergymnastik





Pilates

PILATES - Kreis wir sind dabei!

Gesund und aktiv älter werden, möglichst lange selbst bestimmt am Leben teilnehmen,
unabhängig sein – das wünschen wir uns alle!

Bitte den Atem nicht festhalten, sondern weiter atmen!

Aktiv älter werden - Bewegung ist immer ein guter und gesunder Weg – die persönliche Lebensqualität zu steigern.

In **unseren PILATES - Übungsstunden** lernst du deine Grenzen kennen,
aber auch, wie du sie erweitern kannst.



Deine persönliche Fitness wird mit ausgewählten Übungen unter fachkundiger Anleitung, durch unseren lizenzierten Übungsleiter im Präventionsbereich, gefördert.

Das Ganzkörpertraining ermöglicht dir ein Gefühl der angenehmen Erschöpfung und du klingst den Tag entspannt aus!

Regelmäßig gemeinsam in der Gruppe üben, voneinander lernen und zusammen Spaß haben, stehen im Vordergrund dieser Stunden.

Auch die Kommunikation kommt nicht zu kurz, soziales Miteinander steigert die Lebensfreude und fördert das Gefühl der Verbundenheit.

Neugierig geworden?

**schnell im TV Bassenheim anmelden und mittwochs von 15:00 bis 16:00 Uhr dabei sein.
(auch die Möglichkeit an Schnupperstunden teilzunehmen besteht!)**

Herzlich willkommen!

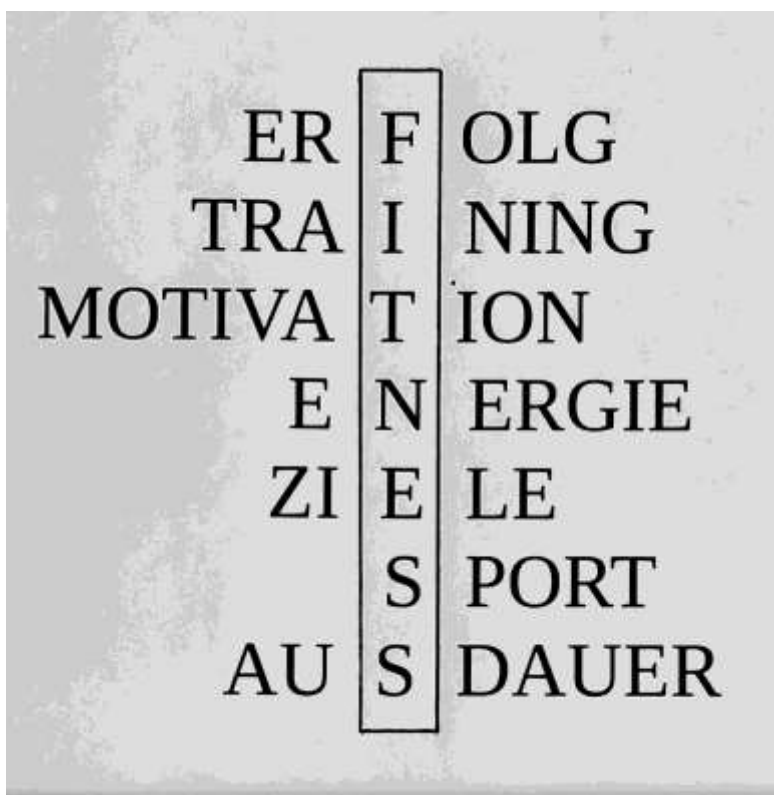


Frauen Turnen GYM Ladies mit Freude und Begeisterung dabei!

Unser Rücken liebt die Bewegung und daher bist du in unseren Gymnastikstunden richtig, wenn du nach modernsten Erkenntnissen - gezielt - etwas für deine Rückengesundheit und Allgemeinfitness tun möchtest und dabei Wert auf Funktionalität unter qualifizierter Anleitung legst.

Unser Teilnehmerkreis ist im **Lebensalter 50 +** und freut sich über neue Teilnehmerinnen und natürlich auch über „Wiederkehrerinnen!“

Übungen zur Mobilisation, Stabilisation, Kräftigung und Dehnung nach neuesten, funktionellen Erkenntnissen stehen in unseren Übungsstunden im Vordergrund.
Abwechslungsreich und effizient – und in der Harmonie unserer Gruppe.



So bist und bleibst du in der Lage, eigenständig zu Hause zu üben und damit langfristig etwas Gutes für deine Gesundheit und dein Wohlbefinden zu tun.

Eine Lebensweisheit die sich auch im sportlichen Sinne findet:
„Wenn man alles, was einem begegnet, als Möglichkeit zu innerem Wachstum ansieht, gewinnt man Stärke!“

diese aktiven Stunden sprechen dich an?

darum im TV Bassenheim anmelden und montags von 18:30 bis 19:30 Uhr dabei sein!
(auch die Möglichkeit an Schnupperstunden teilzunehmen besteht!)

Herzlich willkommen!

**AUF DIE RICHTIGE
VERTEIDIGUNG
KOMMT ES AN.**

**IM HANDBALL MIT DER DEFENCE VOM TV BASSENHEIM
UND IM EIGENHEIM MIT FENSTERN VON HEFA!**

- Fenster
- Türen
- Einbruchschutz
- Vordächer
- Beschattungen
- Rollläden
- Jalousien
- Sicherheitssysteme
- Markisen
- Insektenschutz
- und vieles mehr ...



HeFa

Fenster · Türen · Wintergärten

*„... über Geschmack lässt sich streiten,
über Qualität nicht!“*

HEFA Fenstersysteme GmbH

Carl-Zeiss-Str. 13 · 56751 Polch

Telefon: 02654 / 88 179-0 · Fax: 02654 / 88 179-25

info@hefa-fenster.de · www.hefa-fenster.de



FASSADEN-, ANSTRICH-, TAPEZIERARBEITEN UND BODENVERLEGUNG

Willi Hoffmann

Malerbetrieb

An der römischen Villa 15
56295 Lonnig

Tel. 02625 / 96 02 32
Tel. 0172 / 650 60 47



REDELBACH & GREIB-GEISSLER
Praxis für Osteopathie, Physiotherapie / Krankengymnastik

Anderbachstraße 6
56072 Koblenz-Rübenach

Telefon: 0 26 1 - 222 55
www.Redelbach-Greib-Geissler.de

- OSTEOPATHIE
- PHYSIOTHERAPIE
- FASZIENTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- LYMPHDRAINAGE
- MASSAGE
- ELEKTROTHERAPIE
- FANGO/NATURMOOR
- FUSSREFLEXZONENTHERAPIE
- MYOFASZIALES TAPING
- KINESIO TAPING

Werben beim TV Bassenheim

Sie wollen Ihre Firma als Werbepartner des TV Bassenheim oder JSG Welling / Bassenheim präsentieren? – Hier erhalten Sie Informationen zu diesem Thema.

1. Bandenwerbung in der Karmelenberghalle Bassenheim.

lfd. Meter: 100,- € + MwSt. pro Saison

Die Bande bleibt Ihr Eigentum und kann von Ihnen für andere Zwecke jederzeit verwendet werden. Sie kann ab einer Größe von zwei Metern aufwärts angefertigt werden.

Die einmaligen Kosten für die Herstellung trägt der Werbepartner selbst.



2. Inserate im TVB Echo

Sie möchten eine Anzeige im TVB Echo inserieren oder Ihre bestehende Anzeige ändern?

Die Preise je Anzeige:

1/4 Seite DIN A4: 30 € (incl. 19 % MwSt) je Ausgabe

1/2 Seite DIN A4: 54 € (incl. 19 % MwSt) je Ausgabe

1/1 Seite DIN A4: 78 € (incl. 19 % MwSt) je Ausgabe

Die Auflage liegt zurzeit bei 1500 Exemplaren und wird einmal im Jahr (Juli/August) an alle Haushalte in Bassenheim verteilt sowie auf der Homepage des Turnvereins www.tvbassenheim.de veröffentlicht. Das TVB Echo wird derzeit nur in Graustufen gedruckt, da die Kosten für eine farbige Ausgabe für unsere Maßstäbe zu hoch liegen – wir bitten um Verständnis.



Werben beim TV Bassenheim



3. Werbung auf Trikots oder Trainingsanzügen

Die Preise werden individuell mit Ihnen vereinbart.



4. Werbung auf unseren Spielankündigungsplakaten

Der Preis wird individuell mit Ihnen vereinbart.



5. Gerne werden auch sonstige Sachspenden bzw. Geldspenden von uns entgegengenommen

Für alle Spenden stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung zur Verfügung.

Wir haben Ihr Interesse geweckt:

Dann wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des TVB in der Karmelenberghalle oder an unsere stellvertretende Vorsitzende Astrid Israel.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstags 18:00 Uhr – 20:00 Uhr & Freitags 17:00 Uhr – 19:00 Uhr



JSG Welling / Bassenheim

Erfolgreiche Saison trotz Corona

Die 4. Saison als JSG Welling / Bassenheim sollte eine der erfolgreichste der jungen Geschichte werden. Erstmals in der jungen JSG-Geschichte konnte sich mit der männlichen C-Jugend von Udo Chandoni eine Mannschaft für die RPS-Oberliga qualifizieren. Hier zeigte Sie über den gesamten Saisonverlauf eine stetige Weiterentwicklung. Auch der jüngere Jahrgang der männlichen C-Jugend, in Form der mC 2, die von Christoph Barthel trainiert wurde, überraschte alle und konnte sich überraschend den Rheinlandmeistertitel sichern. Der JSG Vorstand ist auf die Leistung sehr stolz und gratuliert ganz herzlich der Mannschaft, Trainer und Betreuer.

Aber auch im weiblichen Bereich konnte die JSG Erfolge feiern. Nicht nur spielten die wB und wC in der jeweiligen Rheinlandliga, die wD konnte souverän, ohne Niederlage die Bezirksmeisterschaft feiern und sich damit für das Final-Four um die Rheinlandmeister qualifizieren. Hier traf man im Halbfinale auf den späteren Rheinlandmeister HSG Wittlich und musste am Ende eine klare Niederlage hinnehmen. Da der TV Engers einen Tag vor dem eigentlichen Final-Four seine Teilnahme absagte hatte, fiel nicht nur das andere Halbfinale aus, sondern auch das Spiel um Platz 3, welchen man am Ende belegte.

Aber auch alle anderen Mannschaften schnitten in Ihren jeweiligen Spielklassen gut ab und entwickelten sich über die Saison weiter. Doch neben den vielen positiven Dingen, musste man auch einige Rückschläge hinnehmen. Auf Grund der Corona Auswirkungen musste man schon vor Saisonbeginn die geplante wC 2 abmelden und dann auch noch im zu Beginn des Jahres die mB Jugend. Auch in anderen Mannschaften machten sich die personellen Auswirkungen von Corona bemerkbar.

Hinzu kam das nach der Saisonunterbrechung bei fast allen Mannschaften an einen geregelten Spielbetrieb kaum zu denken war. Die Masse an Spielverlegungen / Spielabsagen übertraf in Summe alle Spielverlegungen der letzten 3 Jahre in der JSG. Dennoch konnten, bis auf 3 Ausnahmen, alle Spiele neeterminiert und durchgeführt werden.

Nach dieser langen Saison stand dann noch ab Mitte Mai die Qualifikation für die RPS-Oberliga Qualifikation für die kommende Saison an. Hierzu konnte die JSG drei Mannschaften (wC, wB, mB) melden. Dabei ist aktuell lediglich noch die neuformierte B-Jugend der Jungs in der Verlosung. Sie bestreiten ein Qualifikationsturnier am 2. Juni-Wochenende. Wir drücken fest die Daumen.

Die gemeldeten Mädchenmannschaften mussten sich leider den sehr starken Gegner aus Wittlich und Schweich, sowie Engers geschlagen geben.

Für die neue Saison hoffen alle Beteiligten, dass endlich einmal wieder eine Saison ohne Corona-Einschränkungen durchgeführt werden kann. Hierzu konnten die Verantwortlichen 11 Mannschaften für den Spielbetrieb melden.

**Bestattungsinstitut**
Gotthardt seit 1890

.... In der 5 ten Generation vor Ort

Sie erreichen uns im Trauerfall rund um die Uhr unter:

Tel : 02625/7608
Mob : 0151/21111551

- **Erledigung sämtlicher Formalitäten**
- **Erd-, Feuer- & Seebestattungen**
- **Bestattungsvorsorge**

Bestattungsinstitut • Jens Gotthardt
Kirchstraße 5-6 • 56220 Bassenheim
info@bestattungengotthardt.de
www.bestattungengotthardt.de

JSG Welling / Bassenheim



Dies sind im Einzelnen:

männliche B-Jugend	(RPS Oberliga)
männliche B2-Jugend	(Rheinlandliga)
männliche D-Jugend	(Bezirksliga)
männliche E-Jugend	(Bezirksliga)
weibliche A-Jugend	(Rheinlandliga)
weibliche B-Jugend	(Rheinlandliga)
weibliche B-Jugend II	(Bezirksliga)
weibliche C-Jugend	(Rheinlandliga)
weibliche C2-Jugend	(Bezirksliga)
weibliche D-Jugend	(Bezirksliga)
weibliche E-Jugend	(Bezirksliga)



Doch so schön der Erfolg und das große Interesse der Kinder und Eltern an der neuen JSG ist, bereitet sie den Verantwortlichen auch einiges an Kopfzerbrechen. Denn immer weniger Leute wollen etwas machen. Daher sind die Verantwortlichen immer auf der Suche nach Leuten, die das Projekt unterstützen wollen, ob als Trainer, Betreuer, Zeitnehmer oder auch als Sponsor. Denn die Jugend ist die Zukunft des Vereins und nur mit einer guten Jugendarbeit kann auch in Zukunft spannender Handball in Bassenheim und Welling geboten werden.

Der Vorstand der JSG Welling / Bassenheim

UWE SPECHT

Burghofstraße 81
56566 Neuwied

funk 0171 - 53 47 911

fon 02622 - 97 21 94

mail b.t.specht@freenet.de



SPECHT

BAUSTOFFE & TRANSPORTE

BAUMATERIAL

für Außenanlagen, Rohbau, Garten
(z.B. Lava, Ziersteine, Sand, Kompost,
Mutterboden, Rindenmulch)

TRANSPORTE

von Aushub, Bauschutt, Schüttgut...



männliche C1-Jugend (JSG)

Zum ersten und zum zweiten Mal in der Oberliga

Als im September 2021 feststand, dass wir in die höchste deutsche Jugendspielklasse aufsteigen würden, war die Freude riesig groß. Ein neues Abenteuer konnte beginnen.



Die Vorbereitung war kurz denn im Oktober ging es zum ersten Auswärtsspiel nach Mainz- Bretzenheim. In einem sehr guten ersten Spiel in der Oberliga konnten die Jungs ihr erstes Spiel mit 26:32 gewinnen. In den weiteren Spielen wurde es wie erwartet schwierig.

Gegen die Top Teams aus Saarbrücken, Dansenberg und Saarlouis war für uns in der Vorrunde nichts zu holen. Zu sammeln war Erfahrung und das Gefühl gegen Top eingespielte Teams zeitweise mithalten zu können und zu lernen was besser gemacht werden kann.

Zum Nachholspiel gegen Wittlich rechnete man sich Chancen aus. In einem sehr gut geführten Spiel von beiden Teams mussten wir uns am Ende in der letzten Sekunde mit einem Tor geschlagen geben.

Gegen den Top Favoriten aus Friesenheim war im ersten Spiel ebenfalls nichts zu holen, was sich im Rückspiel anders zeigen sollte.

Nach einer kurzen Winterpause ging es in die Rückrunde und wir starteten wieder mit einem Auftaktsieg gegen Mainz-Bretzenheim deutlich mit 29:17.

In einem Nachholspiel gegen Nieder-Olm mussten wir uns dann noch deutlich geschlagen geben.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	mHSG Friesenheim / Hochdorf	14 / 14	389:246	25:3
2	TV Nieder-Olm	14 / 14	442:325	22:6
3	HG Saarlouis	14 / 14	356:310	20:8
4	TuS Kaiserslautern - Dansenberg	14 / 14	347:317	16:12
5	JSG Wittlich - Schweich	14 / 14	258:349	10:18
6	JSG Welling / Bassenheim	14 / 14	355:386	9:19
7	JSG Saarbrücken West	14 / 14	311:402	6:22
8	SG TSG / DJK Mainz-Bretzenheim	14 / 14	271:374	4:24

Hoch motiviert und guter Dinge ging es zum Rückspiel nach Wittlich. Hier gab es noch was gut zu machen. Von der ersten bis zur letzten Minute gab es keinen Zweifel am Sieg für unsere Jungs. Mit einem deutlichen 18:23 konnte die Hinspielniederlage wett gemacht werden.

Dann ging es nach Saarbrücken. Hier war schon beim Aufwärmen zu erkennen, dass heute nicht unser Tag sein würde. So war es auch. Wir unterlagen deutlich mit 36:30. Wobei die zweite Hälfte für uns gewonnen wurde.

Nun kamen die Top Spiele der Rückrunde. Mit der Erfahrung aus den Hinspielen und hoch motiviert konnte gegen Dansenberg mit 27:26 gewonnen werden. In Nieder-Olm wurde nach einem sehr guten Spiel nur mit einem Tor verloren. Gegen die Meistermannschaft aus Friesenheim konnten die Jungs dann auswärts mit einem stark erkämpften unentschieden die Rückreise antreten.

Zum letzten Heimspiel wurde noch einmal gegen Saarbrücken gespielt und leider unter keinen guten Vorzeichen auch verloren.



Leider war die Saison immer wieder durch Corona geprägt und viele Spieler sind durch eine Infektion ausgefallen und haben auch sehr lange gebraucht, um das alte Fitness Level wieder zu erreichen.

In der ersten Saison einer JSG Mannschaft in der höchsten deutschen Jugendklasse konnten wir uns mit den besten des Jahrgangs 2007/2008 messen. Durch die Unterstützung von Spielern aus benachbarten Vereinen konnte die Saison auch personell gut bestritten werden.

männliche C1-Jugend (JSG)



Nach der Saison ist vor der Saison. Im Mai ging es direkt wieder los mit der Qualifikation für die B.-Jugend Oberliga 22/23. Die Qualifikationsspiele wurden gegen JH Mülheim-Urmitz, Wittlich, Kastellaun-Simmern und gegen Bendorf bestritten. Im ersten Spiel gegen die JH Mülheim-Urmitz mussten sich die Jungs mit 4 Toren geschlagen geben. Im zweiten Spiel in Kastellaun-Simmern konnten wir in einem spannenden Spiel einen wichtigen Punkt ergattern. Im Heimspiel gegen Bendorf konnten wir in einem Top Spiel mit 28:22 gewinnen. Im letzten Spiel gegen Wittlich gab es nichts für uns zu gewinnen. Mit einer deutlichen Niederlage mussten wir die Heimreise antreten. Am Ende konnten wir uns für ein weiteres Qualifikationsturnier qualifizieren, welches in heimischer Halle in Bassenheim stattfinden sollte.



Am 12.06.22 war es so weit. In einem Tagesturnier mussten wir uns gegen die Gegner aus Mainz-Bretzenheim, Zweibrücken und Landau-Land beweisen. Im ersten Spiel konnten wir uns gegen Mainz-Bretzenheim mit 26:13 durchsetzen. Nach einer langen Pause von fast zwei Stunden mussten wir gegen Zweibrücken ran und konnten mit einem 20:20 einen weiteren wichtigen Punkt sichern.

Im letzten Spiel gegen Landau-Land war die Luft raus. Im dritten Spiel an einem Tag mussten wir uns mit einer Niederlage zufriedengeben. Mit 18:25 war zuerst die Qualifikation für uns gelaufen. Alles ging davon aus, dass im letzten Spiel Mainz-Bretzenheim gegen Zweibrücken verlieren würde. Zweibrücken hätte mit einem Sieg den zweiten Platz belegen können und hätte sich für einen der restlichen zwei freien Plätze für die Oberliga qualifizieren können.

Jedoch kam es anders. Mainz-Bretzenheim spielte befreit auf und Zweibrücken konnte an die Leistung der ersten beiden Spiele nicht anknüpfen. Mainz-Bretzenheim konnte das Spiel unerwartet gewinnen und somit sind wir auf den zweiten Rang vorgerutscht und dank des besseren Torverhältnisses konnten wir uns für die Oberliga dann doch als jüngerer Jahrgang qualifizieren.

Somit spielen wir nun das zweite Jahr in Folge in der RPS Oberliga.

Vielen Dank an alle Eltern und Unterstützer des Teams, welche immer da sind, die Spieler fahren, motivieren, verarzten und auch trösten und wieder aufbauen, wenn es mal nicht so läuft wie es laufen soll.

Vielen Dank auch an die Muttervereine für das Vertrauen in die Mannschaft sowie die Trainer und Betreuer.

Zum Einsatz kamen in der C-Jugend Oberliga 21/22:

Adrian Maric, Colin Schäfer, Colin Hermes, Eric Byczek, Fynn Reitz, Moritz Blank, Leo Gagalic, Mark Grathoff, Niklas Kühn, Lars Rolsing, Maxi Schäfer, Nick Schneidereit, Malte Tibes, Oliver Moog, Noah Barthel, Lasse Scherhag, Finn Waldecker

Zum Einsatz kamen in der Qualifikation zur B.-Jugend Oberliga 22/23

Adrian Maric, Colin Schäfer, Colin Hermes, Eric Byczek, Fynn Reitz, Moritz Blank, Mark Grathoff, Niklas Kühn, Lars Rolsing, Nick Schneidereit, Malte Tibes, Noel Müller, Maurice Stark, Noah Supp, Leon Gadowski, Johann Frensch, Finn Paul Hofmann, Jonah Meurer, Jakob Zimmermann, Leo Rothbächer.





männliche C2-Jugend (JSG)

Großer Erfolg für die männliche C2

Die Handballer der männlichen C2-Jugend der JSG wurde in der Saison 2021/22 Rheinland-Meister! Mit neun Siegen und nur einer Niederlage schloss die Mannschaft um das Trainer-Gespann Christoph Barthel und Thomas Scherhag als Rheinlandliga-Meister ab.

Erst Anfang November 2021 und nach ungewissen Saison-Verlauf wegen Corona startete die Saison gegen den HC Koblenz. Nach sehr schwankenden Leistungen in diesem Spiel ging das erste Spiel mit 29:27 verloren. Zu viele Chancen wurden nicht verwertet und in der Abwehr fanden die Jungs keinen Zugriff zum Gegner.

Nach einer ausführlichen Analyse wurden die richtigen Schlüsse gezogen und wir gewannen im nächsten Heimspiel gegen den auf Augenhöhe agierenden TUS Weibern mit 26:24 nach einer spannenden Schlussphase.

Das Highlight der Saison folgte dann nur zwei Wochen später, als die Mannschaft in Urmitz gegen den Saisonfavoriten JH Mülheim/Urmitz ein wahres Feuerwerk abbrannte. In der Abwehr kompakt und zweikampfstark, mit einer überragenden Torhüter-Leistung von Leon Ebert und im Angriff geduldig und konsequent, bezwang man den älteren Jahrgang aus Mülheim und Urmitz mit sage und schreibe 25:17.



Leider war das vorerst das letzte Spiel des Jahres 2021. Die Restriktionen aufgrund von Corona ließen das nächste Spiel erst wieder Mitte Januar 2022 zu. Gegner war wieder der HC Koblenz, mit dem man noch eine Rechnung offen hatte. Dieses Spiel war auf beiden Seiten sehr verfahren und es entstand ein Torhüter-Duell

auf beiden Seiten, welches Leon Ebert gegen seinen Kontrahenten gewinnen konnte, so dass wir mit einer 18:15-Revanche die nächsten zwei Punkte einfuhren.

Anfang Februar kam es dann schon bereits zum zweiten Aufeinandertreffen gegen HB Mülheim/Urmitz. In einem für diesen Jahrgang hohen Niveau entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem wir mit einem 24:21-Sieg ein weiteres Mal die Oberhand und die Punkte behielten. Insbesondere Rudi Poppe stach mit seinen 10 Toren in diesem Spiel heraus.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	JSG Welling / Bassenheim II	10 / 10	269:201	18:2
2	JH Mülheim / Urmitz	10 / 10	296:217	16:4
3	HC Koblenz	10 / 10	269:247	12:8
4	TuS Weibern	10 / 10	316:288	10:10
5	HSG Kastellaun / Simmern	10 / 10	202:269	4:16
6	JSG Hunsrück	10 / 10	190:320	0:20

Nachdem wir aus den Spielen gegen die Favoriten Koblenz und Mülheim/Urmitz nun 6:2 Punkte errangen, wuchs die Zuversicht, tatsächlich in der Lage zu sein, die Rheinlandliga zu gewinnen. Dazu musste aber der Fokus hochgehalten werden und in den zwei kurzen Trainingseinheiten pro Woche konzentriert gearbeitet werden. In der Folge standen Spiele gegen weniger starke Gegner auf der Tagesordnung. Zwei souveränen Siegen gegen die HSG Hunsrück (34:17 und 28:15) folgten noch weitere Siege gegen die HSG Kastellaun (27:15) und in Weibern, wo wir nach einem harten Stück Arbeit 34:29 siegen konnten.

Nach dem Sieg in Weibern war klar, dass es noch einen Sieg benötigen würde, um die Rheinland-Meisterschaft einzutüten. Gegner in Bassenheim war zum Saison-Abschluss die HSG Kastellaun/Simmern. Vor vielen interessierten Handballfreunden in Bassenheim konnten wir das Spiel über die volle Distanz unter Kontrolle halten und gewannen nicht nur das Spiel, sondern damit auch den Rheinland-Meister-Titel!

Dieser Erfolg ist nicht hoch genug zu bewerten, denn durch die Corona-Zeit kamen die Jungs nicht wirklich in einen so wichtigen Rhythmus. Zudem waren die Trainingszeiten knapp bemessen und wir machten aus der Not eine Tugend, so dass sich Nadine und Stefan Waldecker mehr um den Fokus „Athletik“ kümmerten.

männliche C2-Jugend (JSG)



Wenn man bedenkt, dass ab Mitte Januar die Mannschaft nur noch aus zehn Spielern bestand, da unser wichtiger Rückraumspieler Magnus Aul samt Familie nach Italien zog, ist die Leistung sehr beachtlich.

Als Statistik lassen sich 18:2 und ein Torverhältnis von 269:201 Tore mehr als sehen, insbesondere da die Mannschaft bis auf einen Spieler fast nur aus dem jüngeren Jahrgang 2008 stammte.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Trainern und Betreuern und ganz besonders den zu jeder Zeit sehr engagierten Eltern!



Für den C-Jugend-Rheinlandmeister 2021/22 spielten:

Leon Ebert (Tor), Jannis Dausner (Außen), Nils Dauer (Außen), Finn Waldecker (Rückraum), Noah Barthel (Rückraum), Rudi Poppe (Rückraum), Jakob Baulig (Rückraum), Magnus Aul (Rückraum), Yannick Plamer (Außen), Lasse Scherhag (Kreisläufer), Arne Bolkenius (Kreisläufer)

Trainer und Betreuer:

Christoph Barthel, Thomas Scherhag, Nadine und Stefan Waldecker





männliche E-Jugend (JSG)

Schwierige Saison mit gutem Ende

Eine lange und zwischenzeitig ungewisse Saison nahm schließlich doch noch ein gutes Ende.

Zu Beginn der Vorbereitung im Sommer 2021, standen erst einmal sage und schreibe 30 (!) Namen auf der Liste an spielberechtigten Spielern, was schon gleich zu diversen Schweißausbrüchen beim Trainerteam führte.

Aufgrund mangelnder Übungsleiter konnte keine 2. Mannschaft zur Saison gemeldet werden, so dass kurzfristig verabredet werden musste, dass die jüngeren Jahrgänge (2013) gerne beim Trainingsbetrieb der E-Jugend teilnehmen, aber ihre Spielanteile doch eher bei den Miniturnieren erhalten sollten. Das stieß erwartungsgemäß auf wenig Gefallen bei allen Beteiligten, da auch die Minis aus einem großen Spielerpool schöpfen konnten.

Letztlich regulierte sich das Geschehen im Laufe der kommenden Monate, teilweise auch überraschend, von selbst.

Spieler wechselten z. B. die Sportart, fielen krankheitsbedingt lange aus oder blieben aufgrund der unsicheren Pandemielage dem sportlichen Geschehen fern.

Während der Vorbereitung konnte man aber schon ganz klarsehen, dass u. a. die leidige Corona-Situation nicht spurlos an den Jungs vorbeigegangen war. Diese mussten tatsächlich erst einmal in vielen Übungseinheiten lernen, überhaupt wieder geradeaus zu laufen! Als dann noch das Spielgerät Ball dazu kam, schien alles im großen Chaos zu enden.

Dazu traten mit der Zeit auch altersbedingte Differenzen zutage, immer wieder versteckte Provokationen, bis hin zu offen ausgetragenen Konflikten zwischen den Spielern!

Als es dann im November endlich wieder losgehen konnte, war die Freude auf die Saison einerseits riesengroß, andererseits wusste man auch nie so wirklich, wo man leistungsmäßig stand. Freundschafts- bzw. Testspiele konnten, wenn überhaupt, nur vereinsintern durchgeführt werden.

Letztlich gelang ein guter Saisonstart mit gleich 2 Siegen in Folge. Zwischendurch konnte sogar ein Freundschaftsspiel in Koblenz erfolgreich gestaltet werden. Kurz vor Weihnachten folgte dann wieder eine pandemiebedingte Pause mit erstmal ungewissem Ausgang, bevor es dann offiziell im Februar 2022 weitergehen konnte.

Von insgesamt 9 Spielen konnten 5 gewonnen werden. 4 Spiele gingen gegen die starken Mannschaften aus Mülheim und Andernach z. T. knapp verloren. Zeitweise haben die Jungs, wenn man bedenkt, dass wir uns in der E-Jugend befinden, wirklich tolle Spiele mit herrlichen Kombinationen gezeigt!

Am Ende der Spielzeit stand somit ein hervorragender 2. Tabellenplatz! (Rhein-Nette und Weibern spielten „außer Konkurrenz [a.K.]“). Zur neuen Saison werden 8 Spieler altersbedingt in die D-Jugend wechseln. Die E-Jugend wird neue (Mit-) Spieler aus dem Minibereich erhalten, sowie ein neues Trainergespann.

Aktuell besteht der Kader noch aus 18 Spieler, wobei hinter dem ein oder anderen Namen zur neuen Saison ein Fragezeichen steht.

Trainer/Betreuerteam: Harry Boes, Christian Mokosch, Marcus Dingendorf und Daniel Gerner

VIELEN DANK an alle HelferInnen am Verkaufsstand, fürs Kuchenbacken, Zeitnehmer, Schiedsrichter, Spielbetreuer und Fotografen!



Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	JH Mülheim / Urmitz	10 / 10	211:93	18:2
2	HSV Rhein-Nette a.K.	10 / 10	156:118	16:4
3	JSG Welling / Bassenheim	10 / 10	159:130	12:8
4	TS Bendorf	10 / 10	129:218	6:14
5	TV Bad Ems	10 / 10	136:146	4:16
6	TuS Weibern a.K.	10 / 10	118:204	4:16
7	HC Koblenz II	zurückgezogen		

männliche E-Jugend (JSG)



von Links:

Ben Dommermuth, Max Dingendorf, Kilian Keller, Anton Glabach, Jonas Groß, Louis May, Mats Wagner, Charlie Reinshagen, Henning Kuntze (TW), Johannes Pelzer (TW), Niklas Kreier, Conner Michel, Noah Heiligensetzer, Florian Mokosch, Elias Gerner, Tom Jerger, Ben Reichert, Lasse Strahl

hinten von Links:

Betreuer Christian Mokosch, Trainer Daniel Gerner, Trainer Harry Boes

es fehlen:

Benjamin Müller, Matthias Müller, Leonard Krieger, Christian Füchsel, Nick Jacobi, Maximilian Klapthor, Thierry Schmitz und Betreuer Marcus Dingendorf

11TEAMSPORTS

STORE VALLENDAR | RHEINSTRASSE 118 | 56179 VALLENDAR



weibliche B & C-Jugend (JSG)

Mit Motivation und Fleiß allen Rückschlägen zum Trotz

Die weibliche C-Jugend hatte in der abgelaufenen Saison ein Wellenbad der Gefühle zu meistern. Zunächst gab es kurz vor Beginn der Qualifikationsrunde zur Oberliga RPS einen Corona-Ausbruch, der mehrere Mädels "Schachmatt" setzte. Zusätzlich kam noch Verletzungspech dazu und beides zusammen ließ die Qualifikationsrunde zum Desaster werden.

Somit ging es für die Mädels in die Rheinlandliga und auch hier fehlten in den beiden entscheidenden Spielen gegen Rheinlandmeister HSC Schweich Leistungsträger,

so dass sich die JSG-Mädels in drei hart umkämpften aber stets fairen Duellen jeweils den Mädels von der Mosel knapp geschlagen geben mussten. Zu erwähnen ist noch, dass es aus dem 2007er Jahrgang mit Mira Rausch, Mona Ihle, Leni Esch, Carolina Fetz und Lia Wunder fünf Mädels in den 20er Kader der Rheinland-Pfalz-Auswahl schafften. Mira Rausch und Lia Wunder wurden sogar zur DHB-Auswahlsichtung berufen.

In der weiblichen B-Jugend wurde ebenfalls eine Mannschaft in der Rheinlandliga gemeldet, die sich aus den drei B-Jugendlichen Leni Schlich, Lukah Braun und Hannah Liesenfeld sowie den Spielerinnen aus der C-Jugend zusammen-

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	HSC Schweich	9 / 9	256:143	18:0
2	JSG Welling / Bassenheim	9 / 9	212:164	12:6
3	JSG Post-Sportverein Trier / TV Hermeskeil	9 / 9	184:210	6:12
4	JSG Hunsrück	9 / 9	125:260	0:18
5	DJK / MJC Trier	zurückgezogen		

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	SV Untermosel	10 / 10	251:161	18:2
2	TV Engersr	10 / 10	180:144	13:7
3	HSG Kastellaun / Simmern	10 / 10	234:177	13:7
4	HSG Wittlich	10 / 10	171:199	12:8
5	JSG Welling / Bassenheim	10 / 10	181:237	4:16
6	JSG Ahrbach / Bannberscheid	10 / 10	106:205	0:20

mensetzte. Am Ende wurde ein solider fünfter Platz belegt und die Mannschaft konnte in zahlreichen Spielen beweisen, dass sie gegen die Spitzenteams mithalten konnte. Oftmals fehlten Kleinigkeiten, um auch gegen diese Teams Punkte einzufahren.

weibliche C-Jugend



hintere Reihe von Links:

Trainer Thomas Anheier, Liv Mittler, Emma Kluwig, Leni Esch, Lia Wunder, Filippa Lanser, Meret Schug, Isabelle Mürtz, Mira Rausch, Trainerin Anja Sauerborn, Trainer Christian Esch

vordere Reihe von Links:

Carolina Fetz, Mira Dingendorf, Mona Ihle, Frida Weyer, Zoey Schaden, Emilia Rickert, Anna Sauerborn

weibliche B & C-Jugend (JSG)



In der neuen Saison rückt die weibliche C-Jugend auch altersmäßig geschlossen in die wB-Jugend hoch und wird um die drei 2006er Mädels verstärkt. Da die Truppe somit bereits in der vergangenen Saison in gleicher Konstellation in der wB-Jugend Rheinlandliga spielte und knapp in der Oberliga-Qualifikationsrunde scheiterte ist das Saisonziel ganz vorne in der Rheinlandliga mitzumischen.

Ebenfalls gemeldet wurde eine wB2, die in der kommenden Saison in der Bezirksliga an den Start gehen wird.

Folgende Spielerinnen kamen in wC- und / oder wB-Jugend zum Einsatz:

Mona Ihle, Frida Weyer, Zoey Schaden (alle Tor); Leni Schlich, Lukah Braun, Hannah Liesenfeld, Mira Rausch, Leni Esch, Carolina Fetz, Filippa Lanser, Lia Wunder, Rike Dreyer, Meret Schug, Isabelle Mürtz, Mira Dingendorf, Emma Kluwig, Anna Sauerborn, Emilia Rickert, Liv Mittler

weibliche B-Jugend



oben von Links:

Carolina Fetz, Mira Dingendorf

hintere Reihe von Links:

Trainerin Anja Sauerborn, Lia Wunder, Leni Esch, Filippa Lanser, Leni Schlich, Hannah Liesenfeld, Meret Schug, Trainer Thomas Anheier, Trainer Christian Esch

untere Reihe von Links:

Isabelle Mürtz, Mira Rausch, Frida Weyer, Emma Kluwig, Lukah Braun

vordere Reihe von Links:

Mona Ihle



weibliche D-Jugend (JSG)

weibliche D Jugend überzeugt mit Spaß am Handballspiel

In der vergangene Saison 2021/22 sind die Mädels der JSG in ihr zweites Jahr D-Jugend gestartet. Mit viel Freude und positiver Erwartungshaltung der neuen Saison gegenüber wurde das Training im letzten Sommer wieder aufgenommen. Leider waren vier der sechs spielenden Mannschaften außer Konkurrenz gemeldet, sodass lediglich das Hin- und Rückspiel gegen den TV Engers offiziell gewertet wurde.

Der Spaß und die Motivation der Mannschaft konnten jedoch auch durch die wiederkehrende Corona-Pause im Winter nicht getrübt werden. Insgesamt schauen die Trainerinnen Antonia Schmitz, Nadine Schmitt und Fiona Luginger auf eine erfolgreiche Saison zurück.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	JSG Welling / Bassenheim	10 / 10	205:65	19:1
2	GW Mendig a.K.	10 / 10	156:79	14:6
3	SV Untermosel a.K.	10 / 10	121:166	10:10
4	VfL Hamm a.K.	10 / 10	99:116	9:11
5	TV Engers	10 / 10	77:108	6:14
6	HC Koblenz a.K.	10 / 10	98:222	2:18
7	TV Bad Ems	zurückgezogen		

Die Mannschaft hat sich handballerisch stark weiterentwickelt, stand vor allem jedoch der Zusammenhalt und der Spaß am Spiel im Vordergrund. Durch eine aktive und regelmäßige Trainingsbeteiligung haben sich die Mädels den ersten Tabellenplatz absolut verdient. Gebührend gefeiert wurde diese gelungene Saison mit einem Besuch im Trampolinpark und einem anschließenden Zusammenkommen aller Eltern. Der Saisonabschluss diente gleichzeitig dazu, neue Spielerinnen für die nächste Saison willkommen zu heißen.



weibliche D-Jugend (JSG)



Nur eine Woche nach der Rheinlandmeisterschaft, bei der man im Halbfinale gegen die Mädels des SC Schweich ausschied, startete bereits die C-Jugend Oberliga Qualifikation. In allen drei Spielen zeigte die JSG, dass sie zumindest streckenweise mit den Mannschaften aus Schweich, Wittlich und Trier mithalten konnte. Allerdings erwies sich der Sprung von der D-Jugend Bezirksliga hin zur C-Jugend Oberliga als noch zu groß für die Mädels. Trotz der drei deutlichen Niederlagen in der Qualifikationsrunde konnte die Mannschaft wertvolle Erfahrungen machen und sich in der neuen Zusammenstellung gut einfinden. Nach den zeitlich sehr eng gesteckten Ereignissen haben sich die Mädels nun erstmal eine Handballpause verdient.

Abschließend möchte sich die Mannschaft bei allen Eltern und Zuschauern herzlich bedanken und freut sich über jede Unterstützung bei den wichtigen kommenden Spielen.



hintere Reihe von links:

Anna-Lena Wolf, Karolina Herber, Aurora Wulf, Emily Küper, Malia Sauer, Ilayda Alp, Lara Alp

vordere Reihe von Links:

Tara Müller, Zoey Schaden, Anna Sauerborn, Liv Mittler, Emilia Rickert

es fehlen:

Romy Reker, Hannah Küper, Dalia und Malwina Mrzyglocki



weibliche E-Jugend (JSG)

Spaß und Verbesserungen standen im Vordergrund

Mit großer Freude starteten alle Mädels der wE-Jugend in die neue Saison, die nach Corona stattfinden konnte. Wenn auch mit vielen Maßnahmen war man froh, endlich wieder in die Halle und aufs Spielfeld zu dürfen. Es wurde fleißig trainiert und als endlich die Spiele starteten, trafen die Mädchen auf viele verschiedene Gegner. Mit der Zeit merke man schnell, dass große Verbesserungen bei Allen eintraten, sodass man auch den ein oder anderen Sieg in der Saison nach Hause bringen konnte. Es kamen viele neue Mädchen dazu und füllten die Mannschaft.

Nr	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1	TV Engers	8 / 8	175:36	16:0
2	HC Koblenz a.K.	8 / 8	115:77	12:4
3	GW Mendig	8 / 8	85:84	6:10
4	JSG Welling / Bassenheim	8 / 8	45:110	6:10
5	SF Neustadt	8 / 8	30:143	0:16

Alle freuen sich jetzt auf die Vorbereitung für die neue Saison und blicken dieser freudig entgegen.



hintere Reihe von Links:

Hanna Moog, Elana Musiol, Maja Wunder, Katharina Reichert, Trainerin Michelle Sauerborn, Trainerin Sophia Spurzem

mittlere Reihe von Links:

Nele Gerner, Caprice Monterbauer, Anna Stephani, Carla Emschermann, Lana Baron

vordere Reihe von Links:

Rosa Weiler, Leonie Keilmann, Josephina Brandl, Nika Wunder

es fehlen:

Zeynep Alp, Sophia Kurth, Annike Schröder, Lisa Spät, Lauren Wolfs



Die Minis dürfen wieder Handball spielen. Nachdem das Training in der Saison 20/21 durch die gesetzlichen Vorgaben zur Corona-Pandemie stark umgestellt und Turniere gar eingestellt werden mussten, konnten die jungen Handballer nun endlich wieder normal trainieren und auch einige Turniere bestreiten.



Der Jahrgang 2012 verabschiedete sich in die E-Jugend, dafür rückten die 2016er nach. Mittlerweile sind es über 50 Minihandballer im Alter von fünf bis acht Jahren, welche sich mit großer Motivation und viel Freude den unterschiedlichen Spielformen, koordinativen Aufgaben und dem geliebten „Handball spielen“ widmen. Zu den beiden verbliebenen Trainern Nathalie und Benjamin Oster gesellten sich Meike Müller und Dennis Heringer, sodass die Gruppe wieder in Anfänger (B's) und Fortgeschrittene (A's) aufgeteilt werden konnte.



Der Lernzuwachs der kleinen Handballer durch das gemeinsame Training unter Normalbedingungen ist groß und die beiden Mannschaften entwickeln sich hervorragend. Spaß und Fleiß führen schnell zu einer Verbesserung der motorischen Fähig- und Fertigkeiten und der Spielfähigkeit. Durch planmäßiges und altersgemäßes Training versuchen die Trainer die negativen Auswirkungen in der sozialen und motorischen Entwicklung durch die Corona bedingten Einschränkungen aufarbeiten und kompensieren zu können. Um dem negativen Entwicklungstrend weiterhin vorzubeugen und an die Lernerfolge

der Kinder aus den vorausgegangenen Jahren anzuknüpfen, trainieren die Minis kontinuierlich. Beim gemeinsamen Rennen und Toben in der Halle erlernen sie wichtige Grundlagen, welche bei den Turnieren Anwendung finden konnten.

Im Training wurden die Kinder spielerisch auf die neuen Herausforderungen als echter Minihandballer vorbereitet. Das erste Turnier fand dann im November in Welling statt – leider nur mit einer Mannschaft und wenigen Kindern. Dennoch war es für alle Beteiligten toll zu sehen, mit wie viel Spaß und Engagement die Minis zu Werke gehen. Besonders spannend war es für die neuen Minis. Obwohl viele Kinder bereits bei den Superminis aktiv waren, waren Regeln und das Agieren als Team auf dem Spielfeld noch unbekannt.



Minis

Bei weiteren Turnieren in Andernach, Vallendar und Engers war die Beteiligung sehr hoch. Alle Handballer zeigten ihr Können und die Fortschritte aus den vergangenen Monaten. Neben Passen, Fangen, Körpertäuschungen, Sprungwürfen und Freilaufen konnten die Eltern auch Würfe auf das falsche Tor, die ganz eigene Interpretation der Regeln, im Tornetz hängende Torhüter und Träumereien bestaunen und bejubeln - alles, was zu einem guten Miniturnier gehört.

Der Höhepunkt der Saison war das eigene „Oster“-Turnier in Bassenheim. Hier stellte man vier Mannschaften. Jeder Minihandballer kam zum Einsatz und konnte sein Talent auf dem Spielfeld, bei der Bewältigung des abwechslungsreichen Koordinationsparcours, dem Springen auf der Sparkassen-Hüpfburg oder der Vernichtung zahlreicher, leckerer Waffeln unter Beweis stellen. Ein großer Dank gilt hier noch einmal allen Helfern – Eltern und Spielern der Damen- und Herrenmannschaften.

Das letzte Turnier der Minihandballer wird am 26. Juni 2022 (nach Redaktionsschluss) in Welling ausgetragen. Danach verabschieden sich die 2013er in die E-Jugend und die 2017er werden zu den Minis dazu stoßen.

Das Trainerteam hofft, dass die Trainingsbeteiligung auch in der kommenden Saison wieder gut sein wird und alle stets voller Motivation und Ehrgeiz bei der Sache sind. Ebenso wünschen sie sich weiterhin die positive Unterstützung der Eltern, die Trainingsabsagen aus wenig nachvollziehbaren Gründen nicht unterstützen. „Auf geht’s Bassem, in die Schlacht!“

Die TVB Minis:

Jonah Heiligensetzer, Emma und Sam Gerlach, Maximilian, Karline und Mika Klapthor, Jannis und Malia Müller, Frida Saxler, Noah Hammes, Bastian Mokosch, Hanna und Lea Bruchof, Viktoria Pung, Moritz Sauer, Moritz Marcisello, Nick Jacobi, Lena Braun, Jonathan Fuchs, Robin Heinz, Paula Helf, Mila Kaiser, Amina Kholuchaa, Maximilian Kleini-cke, Carl Lichthardt, Julian Nickenig, Elias und Jana Pieper, Pauline Richter, Emilia Seger, Carl Lohner, Beatrice Stenzel, Marie Scholz, Marie Künster, Max Monzca, Peter Dahmen, Bastian Tilch, Noah und Luca Schwab, Valentina Petzolla, Paul Knöll, Markus Schäfer, Jule Oska, Luis Bröker-Köppen, Felix Eich, Elea und Linus Heringer, Maria Krakau, Leonardo und Nicolai Lohrum, Phil Rösner, Tom Vetter, Julius und Felicitas Von-Waldhausen-Osten und Charlotte Weber.



**AUF GEHT'S
BASSEM IN DIE
SCHLACHT!**







Super Minis



uperminis

In der vergangenen Saison war es leider - Corona bedingt - sehr still um die Superminis. Doch sobald sie wieder durften, eroberten die Kinder der Ballspielgruppe die Karmelenberghalle zurück. Jeden Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr trainieren ca. 30 bis 40 kleine Handballer aus Bassenheim und der Umgebung regelmäßig und mit viel Freude an der Bewegung. Bereits seit vielen Jahren bietet Nathalie Oster für zweieinhalb- bis fünfjährige Kinder ein umfangreiches und auf die vielseitige motorische Entwicklung ausgelegtes Bewegungskonzept an. Da Sabrina Kuhn im letzten Jahr bedauerlicherweise berufsbedingt als Trainerin aufhören musste, übernahm Sandra Herhaus ihre Aufgaben.

Die kleinsten Handballer des TV Bassenheim spielen mit Begeisterung „Handball“. Action und Spaß sind vorprogrammiert. Einzig kurze Trink- und Pipipausen unterbrechen das wilde Treiben.

Die Zielsetzung der Ballspielgruppe ist einfach: Die Kinder sollen spielerisch unterschiedlichste Bewegungserfahrungen ohne, aber am liebsten mit dem Ball sammeln. Hierbei steht die allgemeine motorische Ausbildung im Vordergrund. Vor allem eine vielseitige koordinative Entwicklung und die Förderung sozialer Kompetenzen sind maßgebliche Ziele unserer Ballspielgruppe. Freude und Motivation stellen dabei wichtige Vorraussetzungen dar. Aus diesem Grund werden die vielfältigen Bewegungsangebote und -anreize meist mit Hilfe von Bewegungsgeschichten, verschiedenen Spielformen und in Gerätelandschaften realisiert. Egal ob als Superhelden, Zwerge, Forscher, Zootiere oder einfach nur als Handballer, die vielfältigen Bewegungsangebote und -landschaften werden mit Spaß angenommen, entdeckt und ausprobiert. Mittlerweile sind es so viele Kinder, dass zwei Übungsleiterinnen meist kaum ausreichen.

Die Handballer des Jahrgangs 2017 und älter werden sich im Sommer zu den Minis verabschieden und hier hoffentlich bald zum ersten Mal an Turnieren teilnehmen. Die restlichen Superminis freuen sich wieder auf zahlreiche Neuzugänge!

**GRUSS IN DIE HIGHLANDS
UND AN MEINE ALTEN HANDBALLKAMERADEN**

DAMENSALON + HERRENSALOON® PUFF

Kärlicher Straße 16-18

Fon: 02630 / 1827

MÜLHEIM DOWNTOWN

Am Bur



Biergarten

★

Kegelbahn

★

Kleine Speisekarte

★

Gerne richten wir auch Ihre nächste Feier aus

Öffnungszeiten:

Mittwoch ab 17:00 Uhr

Donnerstag ab 17:00 Uhr

Freitag und Samstag ab 17:00 Uhr

Sonntag ab 12:00 Uhr

Montag und Dienstag Ruhetag

Inhaberin: Silvia Israel

Dreifaltigkeitsstraße 9, 56220 Bassenheim, ☎ 02625 9592100

wir bauen auf
KIRCHER
BAUSTOFFHANDEL

■ BAUSTOFF-FACHHANDEL
■ BAU- & GARTENMARKT



Alles für Haus und Garten

Neubau-/Umbau
Modernisierung

Boden-/Putzsysteme
Wärmedämmung

Tiefbau
Gartengestaltung

Baumarkt
Gartenmarkt

Matthias Kircher Baustoff GmbH & Co. KG · www.kircher-baustoffe.de
56575 Weißenthurm · Miesenheimer Weg 11 · Telefon 02637/9239-0

Ihr Partner für Haus und Garten - kompetent, persönlich, nah!



Boule

Die Saison 2021/2022 der Boule-Abteilung im TVB.

Eine Spielzeit mit leichten Pandemie-Beschwerden.

Die Saison 2021/2022 startete, coronabedingt, zunächst wieder einmal etwas holprig. Erst Anfang Juni 2021 war unter Beachtung der Corona-Verhaltensregeln dann doch ein fast normaler Spielbetrieb für die Mitglieder der Boule-Gruppe möglich. In der Folge entwickelte sich schnell ein intensiver Spiel- und Trainingsbetrieb mit spannenden Boule-Partien. Durch die neuen zusätzlichen Spielzeiten dienstags und donnerstags, jeweils ab 17 h, hat sich das Freizeitangebot der Boule-Abteilung speziell für Berufstätige deutlich erweitert. Neben den etablierten Trainingsmöglichkeiten mittwochs und samstags ab 9 h bieten sich dadurch auch für die aktuell aktiven Boulerinnen und Bouler zusätzliche Gelegenheiten zur sportlichen Freizeitgestaltung.



Boule-Turnier 2021

Der Höhepunkt der Spielzeit war, wie bislang in jedem Jahr, das Turnier um den Wanderpokal der Boule-Abteilung. Bei besten äußeren Bedingungen wurde in 5 Spielrunden mit spannenden und unterhaltsamen Begegnungen der Gewinner des Turniers 2021 ermittelt. Mit hervorragenden 111 Punkten setzte sich Hubert Hinz knapp gegen die direkten Verfolger im Wettbewerb, Heribert Mandt mit 108 und Hans-Peter Braun mit 107 Punkten durch und nahm die begehrte Trophäe aus den Händen des TVB-Vorsitzenden Josef Bartz entgegen.

Zum geplanten Saisonende fand Mitte November unter reger Teilnahme der Mitglieder die jährliche Abteilungsversammlung der Boule-Abteilung statt. Nach der Begrüßung und der Erledigung der protokollarischen Notwendigkeiten ließ der Abteilungsleiter Reiner Heucher in seinem Jahresbericht die zurückliegende Spielzeit Revue passieren und gab einen Ausblick auf noch anstehende Vorhaben der ausklingenden Saison und auf die Planungen für 2022.

Boule



Unter dem Tagesordnungspunkt ‚Verschiedenes‘ wurde u. a. das Thema: Saisonende vs. ganzjähriger Spielbetrieb aufgerufen. In einer überaus engagierten, aber auch kontrovers geführte Diskussion wurden die jeweiligen Argumente vorgetragen. Mit Stimmenmehrheit wurde die Abteilungsleitung beauftragt eine Klärung bzw. Lösung für das Thema, auch mit der ebenfalls tangierten Tennisabteilung zu suchen. In den nächsten Wochen konnte durch entsprechende Absprachen der Beteiligten ein Lösungsansatz gefunden werden. Dieter Gedan, Mitglied der Boule-Abteilung, übernahm als Interimslösung die notwendigen Aufgaben eines Platzwartes und sorgte während der kommenden Wintermonate, wenn das Wetter mitspielte, für einen einwandfreien Spielbetrieb. Aufgrund der positiven Erfahrungen in dieser Wintersaison wird die Schaffung der offiziellen Position eines Platzwartes in den kommenden Abteilungswahlen angestrebt.



Boule-Anlage TV Bassenheim 1911.e.V.

Wie geplant, haben wir in der diesjährigen Eröffnungsphase ein entsprechendes Turnier mit integrierten, gemeinsamen Grillen organisiert. Im Gegensatz zu unserem Wettkampf um den Wanderpokal der Boule-Abteilung trugen fest zugestellte Boulerinnen und Bouler in 2er-Teams 5 spannende Spielrunden aus. Am Ende eines sonnigen und sehr unterhaltsamen Tages stand das Team Hubert Hinz und Karl Rode mit 5 gewonnenen Partien als Sieger unseres kleinen Eröffnungsturniers fest.



Eröffnungsturnier 2022

Wir freuen uns auf die kommenden Boule-Wochen und das diesjährige Turnier um den Wanderpokal der Boule-Abteilung im September. Zu beiden Gelegenheiten sind Interessierte recht herzlich eingeladen.

Die Boulerinnen und Bouler des TV Bassenheim 1911 e.V. wünschen allen eine gute Zeit.

Frank Ringel

• Heizung • Sanitär • Solar • Pools- & Zubehör



Ihr neuer Pool aus einer Hand

Bassenheim • Tel.: 0 26 25/95 86 11

Mobil: 0163/85 555 53 • Email: info@ringel-heizung.de • www.ringel-heizung.de

Frank Ringel

• Heizung • Sanitär • Solar



Ihr neues Bad aus einer Hand



- Heizung
- Sanitär
- Elektro
- Fliesen

Bassenheim • Tel.: 0 26 25/95 86 11

Mobil: 0163/85 555 53 • Email: info@ringel-heizung.de • www.ringel-heizung.de



Lieber Leser und Leserinnen.

Wir möchten Ihnen hiermit einen kurzen Überblick geben, wie und was sich in der Tennisabteilung in der schwierigen Zeit, in der sich alles um die Coronainfektion gedreht hat, getan und verändert hat.

Das erste und wichtigste an dieser Corona Pandemie ist, dass sich viele alte und auch neue TVB-Mitglieder daran erinnern haben, dass man diesen Sport fast ohne Einschränkungen in der freien Natur ausüben kann. Das heißt: Nach Jahren der Stagnation ist die Mitgliederzahl in unserer Abteilung in den letzten 2 Jahr um fast 8% gestiegen. Wollen wir hoffen, dass die Entwicklung weiter so aufwärts geht.

Desweiteren haben wir im Zuge dieser Entwicklung auch an unserer Tennisanlage einige wertvolle Verbesserungen durchführen müssen und auch können. So wurde im letzten Jahr dank eines großzügigen Sponsors eine wunderbare Markise, die sogar die Vereinsfarben hat, angeschafft. Die Montage wurde dann im April dieses Jahres vorgenommen. Das gibt unserem Haus und der Anlage ein ganz neues Gesicht.



Die neue Markise am Tennishaus

Da wir in der letzten Zeit immer mehr Gartenmobiliar (Tische, Stühle, Bänke, Sonnenschirme) und einiges andere zugelegt haben, mussten wir einen Platz schaffen, um das ganze sauber zu lagern und unterzubringen. Deshalb mussten wir ein kleines Gartenhaus kaufen und in eigener Regie aufbauen. Beides sind wertvolle Investitionen in die Zukunft.



Das neue Garten- / Gerätehaus

Da der Spielbetrieb seit Anfang Mai wieder im vollen Umfang und ohne Einschränkungen möglich ist, haben wir auf der Anlage konstant hohe Auslastung der Plätze. Ganz besonders an den Wochenenden mit den Medenspielen. Da wir seit diesem Jahr erstmals wieder 5 Mannschaften gemeldet haben ist der Besuch auf der Anlage hervorragend. Desweiteren kommt noch hinzu das einige Mannschaften von Ahr, die leider im Moment über keine eigenen Plätze verfügen ihre Heimspiele gegen Bassenheim auf unseren Plätzen austragen.

Fazit über das letzte Jahr für die Tennisabteilung: Wenn die Entwicklung so bleibt wie im Moment dann sehe ich voller Zuversicht in die Zukunft.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Peter Schwoil



Tennis - Sommerturnier 2021

Schleifchen Turnier 2021

Am Samstag, den 25.9.21 trafen sich bei herrlichstem Spätsommerwetter 13 Spielerinnen und Spieler zu unserer diesjährigen Saison-Abschlussveranstaltung.

Da sich in diesem Jahr die Medenrunde bis in den September zog, konnte nicht, wie im Vorjahr eine große Clubmeisterschaft in verschiedenen Wettbewerben ausgespielt werden.

Also war für diesen Tag geplant, die Clubmeister über ein Schleifchen-Turnier zu ermitteln.

Hierbei werden verschiedene Runden im Doppel ausgespielt, bei denen immer wieder neue Doppelpaarungen einander zugelost werden. Die einzelnen Spiele werden dann auf Zeit gespielt.

Bedingt durch die geringe Teilnehmerzahl konnten insgesamt 5 Runden gespielt werden, und alle waren mit großer Begeisterung und Eifer bei der Sache.

Nach Abschluss der 5 Runden, standen dann die Sieger*innen des Wettbewerbes fest.

Bei den Damen konnte sich Astrid Israel vor Claudia Künster durchsetzen. Bei den Herren siegte Markus Israel vor Markus Baulig.

Nach der Siegerehrung konnten sich alle noch mit Steaks und Bratwürsten stärken, und den gelungenen Tag ausklingen lassen.



Die Sieger von Links:

Claudia Künster, Astrid Israel Markus Israel, Markus Baulig

alle Teilnehmer des Schleifchen Turniers 2021



Tennis - Saisoneneröffnung 2022



Tennisabteilung mit erfolgreicher Saisoneneröffnung

Am Samstag, 30.04.2022 stand die offizielle Saisoneneröffnung der Tennisabteilung an.

Auch wenn der Wettergott es nicht optimal meinte, fanden doch im Laufe des Tages bis zu 25 aktive Spielerinnen und Spieler den Weg auf die Anlage am Roten Weg. Nach dem Motto „freies Spielen“ fanden sich immer wieder die unterschiedlichsten und mannschaftsübergreifenden Spielgruppen. Hierdurch konnte das „Miteinander“ unter den einzelnen Mannschaften weiter gefördert werden. Zwischendurch nutzten alle Aktiven die angebotenen Kuchen sowie das Grillgut für die notwendige Stärkung.

Am Ende eines doch langen Tages waren alle Anwesenden begeistert von der lockeren Veranstaltung und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Anbei ein paar Eindrücke von der Veranstaltung:





Tennis - Damen 30

2. Jahr Medenrunde— dem Spaß soll nun auch der Erfolg folgen

Astrid



"In unserer ersten Saison im letzten Jahr haben wir in der Medenrunde erfolgreich teilgenommen. Dabei stand der Spaß stets im Vordergrund.

Daher war es keine Frage, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine Mannschaft melden.

Da leider eine Mannschaft vor Saisonbeginn zurückgezogen hat, treten wir an 5 Spielterminen (3 Heim- und 2 Auswärtsspiele) an. Nach den ersten drei Spielen in der Medenrunde können wir zwei Siege und eine Niederlage verzeichnen. Dabei haben wir beim TC Mülheim-Kärlich 1 unseren ersten Sieg erspielt und gegen SG Rengsdorf/ Melsbach 2 unser erstes Heimspiel gewonnen.

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TC Neuwed	3 / 6	4:0	9:3	19:8	121:82
2	TV Bassenheim	4 / 6	4:2	10:8	22:16	152:154
3	TC Bad Bodendorf	4 / 6	4:2	9:9	20:20	165:156
4	SG Rengsdorf / Melsbach 2	3 / 6	2:2	8:4	16:9	109:61
5	SV Urmitz	3 / 6	0:4	4:8	9:17	97:119
6	TC Mülheim / Kärlich	5 / 6	2:6	8:16	20:34	160:232

Tabelle zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Tina



Gegen TC Bad Bodendorf sind wir im Heimspiel nur knapp an einem Unentschieden gescheitert.

Aktuell stehen wir somit auf dem 2.Tabellenplatz.

Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Ledosquet, Heike	1:0	1:0	2:0
2	Israel, Astrid	2:0	2:0	4:0
3	Tönges, Claudia	2:0	2:0	4:0
4	Frese, Christina	1:0	-	1:0
5	Bruchof, Julia	0:2	0:1	0:3
6	Weiber, Tina	1:2	1:0	2:2
7	Mokosch, Janett	-	0:1	0:1
8	Künster, Claudia	0:1	0:3	0:4
9	Kreuter, Sybille	-	0:1	0:1
10	Putz, Hannah	-	-	-

Statistik zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Jeden Freitag trainieren wir ab 17.00 Uhr hochmotiviert und mit viel Spaß."

Claudia T.



Heike



Janett



Claudia K.



Sybille



Martina



Christina



Julia



Lisa



Tennis - Herren 30 - Saison 2021



Den Aufstieg auf der Zielgeraden vergeben

Alles war angerichtet, an diesem 18.09.2021, damit nach der Meisterschaft und dem Aufstieg der Herren 55 (Glückwunsch nochmals von der gesamten Mannschaft), auch die Herren 30 Meister und Aufsteiger werden sollten. Glücklicherweise konnte man das Spiel von Sonntag auf Samstag verlegen, das Wetter spielte mit und es waren jede Menge Zuschauer anwesend. Doch die Herren 30 wollten dieses Mal nicht mitspielen und so verloren sie das direkte Aufstiegsduell gegen Kottenheim klar mit 1:5.

Dabei begann die Saison fast perfekt. Nachdem die Spieltage 1 & 2 Corona bedingt in den September verlegt worden waren, Kehrig seine Mannschaft zurückziehen musste, startet man erst am 27.06. mit dem Auswärtsspiel in Hausen in die Saison. Angereist mit 6 Leuten startete man motiviert in die Saison. Nach klaren Siegen von Markus I., Timo sowie einem hart erkämpften Sieg von Christian S., bei einer knappen Niederlage von Neuzugang Thomas Putz führte man nach den Einzeln schon mit 3:1. Daher ging man im Doppel auf Nummer sicher und schickte Markus I. und Timo ins Doppel 1, Markus B. und Thomas F. bildeten Doppel 2. Da beide Doppel klar gewonnen werden konnten, stand am Ende ein klarer 5:1 Sieg fest.

Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Israel, Markus	2:1	3:0	5:1
2	Lohner, Timo	4:1	3:1	7:2
3	Sauer, Christian	1:2	1:1	2:3
4	Vetter, Sascha	1:0	1:0	2:0
5	Baulig, Markus	1:0	4:1	5:1
6	Bruchhof, Eric	0:2	0:0	0:2
7	Fetz, Thomas	0:1	1:0	1:1
8	Mokosch, Christian	2:0	2:1	4:1
9	Hillesheim, Frank	-	-	-
10	Wagner, Michael	-	-	-
11	Kreuter, Frank	-	-	-
12	Putz, Thomas	1:1	1:0	2:1

Am 2. Spieltag stand erneut ein Auswärtsspiel an, diese Mal ging es nach Mayen. Nach der großen Besetzung am 1. Spieltag, gestaltete sich die Planung für das Spiel in Mayen schwieriger, da etliche Leute aus diversen Gründen nicht zur Verfügung standen. Hinzu kam, dass Markus I. auch noch kurzfristig ausfiel und so Christian M., trotz Verletzungsnachwehen für das Doppel einspringen musste, doch alles sollte sich bei der Ankunft in Mayen ändern, da die Gastgegner nur 3 Spieler zur Verfügung hatten. So bestritten Timo, Markus B. und Eric die 3 Einzel. Nach einem klaren Sieg von Timo und einer Niederlage von Eric konnte Markus B. mit einem Einzelsieg den Mannschaftserfolg schon klar machen. Da Markus den 1. Satz klar gewonnen hatte und die Wettersvorhersage alles andere als gut war, entschieden sich beide Mannschaften dazu, dass einzige Doppel schon zu beginnen. Hierzu wurden auf TVB Seite Timo und Thomas P. ins Rennen geschickt. Da Markus nach einer kurzen Regenunterbrechung sein Einzel klar gewinnen konnte, stand der Mannschaftserfolg schon fest. Doch auch das Doppel ließ sich nicht lange bitten und feierte einen klaren Erfolg. So stand der zweite 5:1 Erfolg bereits um kurz vor 12:00 Uhr fest, noch bevor der große Regen einsetzte.

Am 3. Spieltag erwartete man erstmal in dieser Saison auf heimischer Anlage die 2. Mannschaft aus Forst. Von den bisherigen Ergebnissen der scheinbar stärkste Gegner der gesamten Runde. Wie schon beim ersten Saisonspiel, konnte man auch dieses Mal mit großer Besetzung (8 Leute) antreten. Doch auch die Gäste ließen sich nicht lumpen und traten erstmals in Bestbesetzung an und waren daher vom Papier her klarer Favorit.

Diese Stärke der Gegner zeigte sich schon in den Einzeln, zwar konnte Timo sein Spiel gewinnen, doch Markus I., Christian S. und Thomas F. musste sich alle nach hartem Kampf knapp geschlagen geben. So lag man nach den Einzeln 1:3 zurück und es stellte sich die Frage, was soll man tun, alle anwesenden Spieler einsetzen oder doch versuchen, noch das Unentschieden zu erlangen. Gemeinsam entschied man sich für Variante 2 und so schickte man die Doppel Timo & Christian S. sowie Markus I. und Markus B. ins Rennen.

Einem besonderen Danke der Mannschaft geht hier an Christian M, Eric und Frank H. die sich alle drei in den Dienst der Mannschaft stellten und auf Ihren Einsatz freiwillig verzichteten.



Tennis - Herren 30 - Saison 2021

Timo und Christian S. standen in Ihrem Doppel vor einer schwierigen Aufgabe. Trotz gutem Spiel und großem Kampf musste man den 1. Satz klar mit 2:6 abgeben. Doch ein paar kleine Umstellungen und körperliche Probleme beim Gegner sorgten dafür, dass die beiden Satz 2 ebenfalls klar mit 6:2 gewannen. Die Entscheidung musste also im Match-Tie-Break fallen. Auch hier zeigte sich, dass die beiden körperlich mehr zuzusetzen hatten und gewannen am Ende ein spannendes Match mit 10:6 im Match-Tie-Break. Nun lag alles an Doppel 2, ob das Unentschieden doch noch möglich wäre.

Auch in Doppel 2 hatten es die beiden Markus nicht einfach, so dauerte etwa das erste eigene Aufschlagspiel über 15 min. Auch der weitere Verlauf des 1. Satzes war ausgeglichen, zwar führte man immer, doch die Gäste ließen nicht locker, mussten am Ende aber nach hartem Fight den 1. Satz mit 6:4 den beiden Markus überlassen.

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	SV Forst 2	6 / 6	8:2	22:8	47:18	301:156
2	TuS Kottenheim	6 / 6	8:2	17:13	37:27	260:209
3	TV Bassenheim	6 / 6	7:3	20:10	43:22	296:172
4	TC Hausen	6 / 6	4:6	16:14	33:34	228:261
5	TC Münstermaifeld	6 / 6	3:7	12:18	25:37	224:263
6	TV Kleeblatt im TuS Mayen 3	6 / 6	0:10	3:27	8:55	87:335

Im 2. Satz konnte man schnell eine 3:1 Führung herausspielen und als das Break zum 4:1 gelang, war man auf die Siegerstraße eingebogen. Und so kam es, dass auch die beiden Markus, kurz nachdem das Doppel 1 beendet war, auch sie ihr Spiel gewannen und das damit verbundene Unentschieden perfekt war. Anschließend saßen beide Mannschaften noch gemütlich zusammen und genossen den schönen Tag.

Mit diesem Unentschieden behielten die Herren 30 die Tabellenführung und auch die mögliche Meisterschaft in der eigenen Hand. Dies sollte dann nach einer ca. 6-wöchigen Pause bei den beiden Spielen im September beibehalten werden.

Die erste Hürde sollte dann das letzte Auswärtsspiel in Münstermaifeld werden. Denn ausgerechnet in Münstermaifeld, hatte der bisher stärkste Gegner Forst, am 1. Spieltag nur unentschieden gespielt. Doch an diesem Tage sollte Münstermaifeld kein Gegner für die Herren 30 sein. Nach klaren Einzelsiegen von Markus I., Timo, Sascha und Christian M., stand man bereit zu diesem Zeitpunkt als Sieger fest. Doch auch die beiden Doppel mit Markus I. & Sascha sowie Markus B. und Christian M. hielten sich schadlos und so stand am Ende ein klarer 6:0 fest. Damit war alles für den Final-Showdown am letzten Spieltag angerichtet.

Die Tabellenkonstellation vor dem letzten Spieltag war eng, die Herren 30 lagen 1 Punkt vor den punktgleichen Mannschaften aus Forst und Kottenheim. Nur mit einem Sieg konnte man die Meisterschaft aus eigener Kraft gewinnen. Doch diese Ambitionen erhielten schon während der Woche einen massiven Dämpfer, da mit Markus I., die etatmäßige Nummer 1, ausfiel. Dennoch ging man positiv in die Begegnung. Doch bereits früh zeigte sich, dass an diesem Samstag „ein guter Gegner zum falschen Zeitpunkt“ auf der anderen Seite des Netzes stand. Außer Christian M. fand leider keiner der Bassenheimer Spieler zu seiner Normalform und so lag man nach Einzelniederlagen von Timo, Christian S. und Eric, bei einem Sieg von Christian M. schon mit 1:3 zurück. Der notwendige Sieg, war nicht mehr möglich, aber jedoch ein Unentschieden. Doch da auch die Doppel Timo & Christian S sowie Markus B. und Christian M. ihre jeweiligen Spiele verloren, musste man am Ende eine 1:5 Niederlage hinnehmen und der Traum von der Meisterschaft war jäh geplatzt. Dennoch ließen sich die Herren 30 davon nicht unterkriegen und feierten am Ende eine gute Saison.

In der kommenden Saison wird die Herren 30 dann einen weiteren Anlauf wagen. Da aber die Personalsituation so gut ist und man allen Spieler die Möglichkeit geben will in der Medenrunde zuspitzen, entschied sich die Mannschaft dazu, neben den Herren 30, auch eine Herren 40 für die Saison 2022 zu melden.

Für die Herren 30 spielten:

Markus Israel, Timo Lohner, Christian Sauer, Sascha Vetter, Markus Baulig, Eric Bruchof, Thomas Fetz, Christian Mokosch und Thomas Putz.



Optimaler Saisonstart der Herren 30

Nachdem im letzten Jahr die Medenrunde für die Herren 30 bis zum letzten Spieltag sehr gut lief und man am Ende die Meisterschaft und den Aufstieg verpasste, ging man frühzeitig in die Planung der neuen Saison. Auf Grund der hohen Anzahl von 16 Spielern und der Tatsache, dass man allen Spielern die Möglichkeit zum regelmäßigen Spielen in der Medenrunde ermöglichen wollte, entschied man sich nach langen intensiven Diskussionen dazu, neben den Herren 30 auch eine Herren 40 Mannschaft zu melden. Hinzu kam, dass man mit Alex Pieper (Herren 30) und Patrick Schäfer (Herren 40) zwei weitere Neuzugänge begrüßen konnten. Zur Vorbereitung wurde daher zum zweiten Mal in Folge auch während der Winterpause einmal pro Woche in Mülheim-Kärlich die gelbe Filzkugel „misshandelt“, auch wenn die Beteiligung bei den meisten noch ausbaufähig ist.

Die Prämisse für die neue Saison war klar, beide Mannschaften sollten, wenn möglich immer komplett besetzt werden. Nachdem die Spieltermine bekannt waren, sah die erste Planung sehr gut aus, doch am 1. Spieltag wurde man schon eines Besseren belehrt. Corona, Krankheiten, persönliche Termine sorgten dafür, dass vom ursprünglichen festen Herren 30 Personal nur Alex Pieper zur Verfügung stand und so mussten man gleich mit drei Herren 40 aushelfen.

Auf Grund der dünnen Personaldecke ging man mit wenigen Erwartungen in den ersten Spieltag. Der TC Oberwerth 5 ist eine „Wundertüte“, da man nie genau weiß, welcher Spieler aus den oberen Mannschaften zum Aushelfen aktiviert werden würde. Jedes Spiel muss jedoch erstmal gespielt werden, sodass wir optimistisch zu der großen Tennisanlage des TC fuhren.

Die ersten beiden Einzel bestritten Neuzugang Patrick Schäfer und Christian Mokosch, die beide sehr deutlich gewonnen werden konnten. Patrick mit 6:0 und 6:3, Christian mit 6:0 und 6:2. Diesen Schwung aus den ersten beiden gewonnen Einzel wollten dann Alex Pieper und Markus Baulig mit in deren jeweiligen Begegnun-

gen nehmen. Bei Alex ist es mit einem 6:1 und 6:4 Sieg auch geglückt. Markus jedoch hatte einer dieser „Wundertüten“ erwischt. Gegen den an Nummer 3 gesetzten Koblenzer hatte Markus keine Chance. Schnell stellte man sich die Frage, weshalb ein so stark aufspielender Spieler „nur“ an Nummer 3 gesetzt ist. Das Ergebnis mit 1:6 und 0:6 spricht hier für sich. Nach den Einzel führte man erfreulicherweise mit 3:1, sodass man nun mit einem Sieg im Doppel den Sack zumachen konnte. Durch taktisch geschicktes setzen konnten schließlich beide Doppel gewonnen werden. Markus und Christian Doppel 1 (6:3, 6:4) und Alex und Patrick Doppel 2 (6:3, 5:7, 10:7). Der erste Spieltag wurde im Anschluss bei den sehr fairen und freundlichen Gastgebern bei einem gemeinsamen Abendessen erfolgreich gefeiert.

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TV Bassenheim	3 / 6	6:0	17:1	34:5	204:88
2	Winner TV	3 / 6	6:0	16:2	32:4	205:66
3	SG Nörthershausen / Oberfell 3	3 / 6	4:2	9:9	19:20	152:163
4	TC Spay	4 / 6	3:3	10:14	22:31	173:218
5	TC Münstermaifeld	4 / 6	3:3	8:16	20:34	158:224
6	TC Oberwerth Koblenz 5	4 / 6	2:6	7:15	16:32	150:221
7	TC GW Buchholz	3 / 6	0:6	3:13	9:26	101:163

Tabelle zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Am 2. Spieltag hatten die Herren 30 spielfrei. Eine Woche später ging es im zweiten Auswärtsspiel in Folge für die Herren 30 zum Spiel nach Spay. Da die Herren 30 auch an diesem Wochenende nicht auf Ihr komplettes Personal zurückgreifen konnten, musste man erneut auf Verstärkung der Herren 40 zurückgreifen. So sollte Thomas Fetz das 4. Einzel und anschließend Markus Baulig dafür im Doppel aushelfen. Da jedoch am Vortag Timo Lohner krankheitsbedingt sein mitwirken absagte, fuhr man nur zu viert nach Spay, wobei Thomas eigentlich nur für das Einzel zur Verfügung stand. Da aber auch bei den Gastgebern einige Spieler weitere Verpflichtungen hatten, startete man direkt mit 3 Einzel. Eric und Thomas hatten mit Ihren Gegnern zu kämpfen, konnten Ihre Spiele aber dennoch beide gewinnen (Eric: 3:6, 6:2, 10:4; Thomas: 6:4, 6:4). Da sich auch Mannschaftsführer Markus Israel nicht lange bitten ließ und sein Spiel klar (6:0, 6:1) gewann, konnte Markus Baulig noch während Thomas und Eric im Einsatz waren, sein Spiel aufnehmen.



Tennis - Herren 30

Da auch Markus sein Spiel klar gewann (6:1, 6:1), führte man nach den Einzeln bereits mit 4:0 und war so in der Zeit, dass Thomas noch für die Doppel zur Verfügung stand.

So konnte man in den Doppeln experimentieren und schickte Markus Israel und Thomas in Doppel 1 sowie Eric und Markus Baulig in Doppel 2. Doch diese Experimente sollten an diesem Tag kein Problem darstellen, denn sowohl Doppel 1 (6:1, 6:2) wie auch Doppel 2 (6:1, 6:1) konnten erfolgreich gestaltet werden. Zum Abschluss sahen beide Mannschaften noch gemütlichem beim Essen und einigen kühlen Getränken zusammen.

Nachdem der Auftakt für die Herren 30 sehr gut verlief, stand zuerst einmal eine zweiwöchige Spielpause (Christi Himmelfahrt, Pfingsten) an. Am dritten Spieltag konnten die Herren 30, nach 2 Auswärtsspielen in Folge, ihr erstes Heimspiel für diese Saison austragen. Zu Gast war die Mannschaft aus Münstermaifeld, die auch bereits aus vergangenen Jahren schon bekannt war.

Da die Damen 30 ebenfalls ein Heimspiel auf unserer Tennisanlage hatten und um 09:00 Uhr begannen, war das Spiel der Herren auf 14:00 Uhr angesetzt. Die Damen begannen pünktlich und fingen auf 3 Plätzen an, sodass es hier zu keinerlei Zeitverzögerung kommen

konnte. An dieser Stelle ein kleines Dankeschön sowie Glückwünsche an die Damen, die ihr Spiel an diesem Tag mit 4:2 gewinnen konnten.

Bei Temperaturen um die 30° gingen mit Timo Lohner (2), Thomas Putz (3) und Eric Bruchhof (4) ebenfalls 3 Spieler auf die Plätze. Timo Lohner machte an diesem Tag sein erstes Saisonspiel. Mit einem relativ deutlichen 6:2 und 6:2 konnte er den ersten Punkt für die Mannschaft sichern. Nur wenige Minuten später gewann ebenfalls Thomas Putz sein Spiel klar. Mit 6:1 und 6:3 bezwang er seinen Kontrahenten aus Münstermaifeld. Auch für ihn war es sein erster Einsatz. Eric Bruchhof konnte in seinem zweiten Einsatz seinen zweiten Sieg einfahren. Mit einem ebenso deutlichen Ergebnis wie seine Mannschaftskollegen gewann er sein Match mit 6:2 und 6:1.

Im Anschluss daran hatte Markus Israel sein Einzel vor sich. Er tat sich an diesem Tag deutlich schwerer und musste nach verlorenem erstem Satz (7:6) und gewonnenem zweiten Satz (6:1) in den Champions-Tiebreak. Diesen konnte er mit 10:4 für sich entscheiden. Dadurch, dass alle 4 Einzel gewonnen wurden, stand man bereits vor den abschließenden Doppelpaarungen als Sieger fest.

So ging man nach den Einzeln bei einem Zwischenzeitlichen Spielstand mit 4:0 in die Doppel. Hier setzte man Timo Lohner und Markus Israel in Doppel 1, welches mit 6:1 und 6:0 deutlich gewonnen werden konnte. In Doppel 2 spielten Thomas Putz und Eric Bruchhof. Die beiden konnten ihr Spiel ebenfalls klar mit 6:2 und 6:3 gewinnen. Damit stand als Endergebnis ein 6:0 Heimsieg für den TVB fest. Zudem konnte mit diesem deutlichen Sieg die Tabellenspitze erobert werden.

Anschließend hat man den Tag in gemütlicher Runde mit unseren freundlichen Gästen aus Münstermaifeld ausklingen lassen.

Matchbilanz Herren 30				
Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Israel, Markus	2:0	2:0	4:0
2	Lohner, Timo	1:0	1:0	2:0
3	Sauer, Christian	-	-	-
4	Pieper, Alex	1:0	1:0	2:0
5	Putz, Thomas	1:0	1:0	2:0
6	Mokosch, Christian	1:0	1:0	2:0
7	Vetter, Sascha	-	-	-
8	Bruchhof, Eric	2:0	2:0	4:0
9	Baulig, Markus	1:1	2:0	3:1
10	Hillesheim, Frank	-	-	-
11	Fetz, Thomas	1:0	1:0	2:0
12	Kreuter, Frank	-	-	-
13	Wagner, Michael	-	-	-
14	Schäfer, Patrick	1:0	1:0	2:0
Statistik zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses				

Tennis - Herren 30



In 2 Wochen treten dann die Herren 30 als Tabellenführer ihr schweres Auswärtsspiel beim Tabellen-nachbarn aus Winnigen an.

Die Herren 30

Markus Israel



Timo Lohner



Alexander Pieper



Eric Bruchof



Thomas Putz



sowie die bisherigen Aushilfen der Herren 40

Christian Mokosch

Markus Baulig

Thomas Fetz

Patrick Schäfer



Tennis - Herren 40

Aus Eins mach Zwei – Herren 30 nun auch bei den Herren 40 aktiv

Alles neu für einen großen Teil der letztjährigen Herren 30. Auf Grund des großen Kaders wurde entschieden, parallel noch eine Herren 40 Mannschaft zu melden, damit alle Spieler bei der Medenrunde zum Einsatz kommen können. Die Prämisse für die neue Saison war klar, beide Mannschaften sollten, wenn möglich immer komplett besetzt werden.

Nachdem die Spieltermine bekannt waren, sah die erste Planung sehr gut aus, doch am 1. Spieltag wurde man schon eines Besseren belehrt. Corona, Krankheiten, persönliche Termine sorgten dafür, dass man gleich mit drei Herren 40 bei den Herren 30 aushelfen muss. So ging es „nur“ mit 4 Leuten nach Nierendorf.

Zwar war man im Lager der Herren 40 optimistisch, doch auf Grund der Tatsache das einige Spieler im aktuellen Jahr kaum den Schläger in der Hand hatten, fuhr auch eine Portion Skepsis mit. Doch bereits die ersten Einzel mit Sascha Vetter und Thomas Fetz sollten die Skepsis vertreiben. Beide gewannen ihre Einzel nach engem 1. Satz jeweils im 2. Satz klar (Sascha: 6:4, 6:1; Thomas: 7:5, 6:0). Damit hatten die beiden für Christian Sauer und Frank Hillesheim eine optimale Ausgangsposition geschaffen. Die Ausgangsposition nutzten die beiden und gewannen ihre Einzel klar und deutlich (Christian: 6:1, 6:1; Frank: 6:1, 6:2). Damit hatte man den Gesamtsieg in der Tasche und konnte unbeschwert in die Doppel gehen. Hier setzte man nach dem Motto „Alt und Jung“ und schickte mit Christian und Sascha die beiden „jungen“ in Doppel 1 und mit Frank und Thomas die „alten“ in Doppel 2. Dies sollte sich als die richtige Entscheidung herausstellen, denn sowohl Doppel „Jung“ war erfolgreich (7:6, 6:1) als auch Doppel „Alt“ (6:3, 6:4). So feierten die Herren 40 einen nicht erwarteten 6:0 Auswärtssieg.

Am 2. Spieltag mussten nur die Herren 40 ran, man empfing auf heimsicher Anlage den TuS Mayen, die Herren 30 hatten spielfrei. Vom Papier her eigentlich kein Problem, eine schlagkräftige und komplette Mannschaft auf die Beine zu stellen, doch wieder einmal sollte es anders kommen. Zwar mussten die Herren 40 dieses Mal nicht den Herren 30 aushelfen, was im Endeffekt auch überhaupt nicht möglich gewesen wäre, denn man hatte gerade einmal 4 Spieler zur Verfügung, wobei man gegenüber dem Sieg in Nierendorf einzig auf Frank Hillesheim verzichten musste. Dieser wurde durch Neuzugang Patrick Schäfer ersetzt. Ansonsten ging man mit der gleichen Besetzung an den Start.

Der Start verlief ausgeglichen. Neuzugang Patrick gewann sein Einzel (6:4, 6:1), Sascha dagegen musste sich nach großem Kampf geschlagen geben (3:6, 3:6). Damit lag es an Christian und Thomas für eine gute Ausgangsposition vor den Doppeln zu sorgen. Christian konnte dies umsetzen und gewann recht deutlich (6:2; 6:3). Thomas dagegen musste bei eigener 3:0 Führung im 1. Satz aus privaten Gründen abbrechen und stand auch für die Doppel nicht mehr zur Verfügung. Damit stand es nach den Einzeln unentschieden und die Frage war, wo nimmt man den 4. Doppelspieler her. Die Telefone glühten, so gut es die Verbindung am Bassenheimer Tennisplatz zuließ, doch alle anderen Herren 40 waren verhindert oder verletzt. Doch zum Glück war Sportwart Dirk Ledosquet als Zuschauer auf der Anlage am Roten Weg und erklärte sich spontan bereit, einzuspringen.

Hierfür im Namen der gesamten Mannschaft: **„Danke Dirk“**.

Da nun beide Doppel besetzt werden konnte, entschied man sich für die Variante „Besser einen wie keinen Punkt“ und setzte im Doppel 1 auf die eingespielte Paarung Christian und Sascha. In Doppel 2 ginge so Dirk und Patrick an den Start, welche bis dato noch nie zusammen auf dem Platz standen. Die Rechnung der Herren 40 sollte aufgehen, denn Doppel 1 konnte klar gewonnen werden (6:2; 6:1) und so hatte man das Unentschieden sicher. Doch auch Dirk und Patrick wollten sich nicht lumpen lassen, verloren zwar den 1. Satz, fanden dann aber in die Partie, gewannen den 2. Satz klar. So musste die Entscheidung im Match Tie-Break fallen.

Hier hatten Dirk und Patrick einen super Start, führten bereits mit 5:1 und hatten die große Chance die Führung weiter zu erhöhen. Doch anstatt den „Elfmeter“ zu nutzen, landete der Ball im Netz, die Gäste witterten ihre Chance, kämpften sich heran und konnten am Ende den Match Tie-Break mit 10:8 für sich entscheiden.

Matchbilanz Herren 40				
Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Lohner, Timo	-	-	-
2	Sauer, Christian	3:0	3:0	6:0
3	Mokosch, Christian	1:1	1:1	2:2
4	Vetter, Sascha	1:2	2:1	3:3
5	Baulig, Markus	-	-	-
6	Hillesheim, Frank	1:0	1:0	2:0
7	Fetz, Thomas	2:1	2:0	4:1
8	Eger, Thomas	0:1	0:1	0:2
9	Ledosquet, Dirk	-	0:1	0:1
10	Kreuter, Frank	-	-	-
11	Wagner, Michael	-	-	-
12	Schäfer, Patrick	3:0	1:2	4:2
Statistik zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses				

Tennis - Herren 40



Damit stand am Ende ein 3:3 Unentschieden fest, bei dem die Chance auf einen Sieg groß war. Doch Hätte, Wenn und Aber hilft im Sport nichts. So war man dennoch im Lager des TVB froh über den Mannschaftsübergreifenden Zusammenhalt und das man alle Spiele durchführen konnte.

Nach dem deutlichen Auftaktsieg und dem Unentschieden gegen Mayen stand bereits am 3. Spieltag ein Spitzenspiel an. Als Tabellenzweiter durfte der bis dato ungeschlagene Tabellenführer aus Rieden als Gast begrüßt werden. Es zeichnete sich jedoch schon im Vorfeld ab, dass diesem Spieltag nicht viel zu holen sein wird. Auf Grund mehrerer Ausfälle war man auf personeller Unterstützung der Herren 60 angewiesen. Obwohl diese am Tag zuvor bereits gespielt haben, wurden die Herren 40 durch Thomas Eger komplettiert.

Vielen Dank nochmal, auch an dieser Stelle, für die tatkräftige Unterstützung!

Die befürchtete Heimmiederlage konnte gegen die starkaufspielenden Gäste leider nicht abgewehrt werden. Lediglich Patrick behielt seine „weiße Weste“ und konnte sein Einzel – nach langem Kampf – mit 6:2, 6:7 und 10:3 gewinnen. Die anderen Einzel verliefen glatt, sodass man mit einem 1:3 in die Doppel gegangen ist. Hier entschied man sich „von oben runter“ zu spielen. Für das Doppel 1 spielten somit, das eingespielte Doppel Sascha Vetter und Christian Mokosch. Für das Doppel 2, das zum ersten Mal zusammenspielende Doppel mit Patrik Schäfer und Thomas Eger.

Sascha und Christian hielten gegen die - laut Leistungs-klassen deutlich stärkeren - Gegner lange mit. Auf Grund des großen Respekts vor dem Gegner, beide Einzel wurden zuvor klar verloren, lag man völlig verdient bereits nach kurzer Zeit mit 1:5 hinten. Auf Grund des Spielstandes spielten Sascha und Christian nun befreiter auf und konnten sensationell noch auf 5:5 herankommen. Für den finalen Punkt hat es dann leider nicht mehr gereicht, sodass der 1. Satz mit 5:7 verloren ging. Auch im 2. Satz machte man dem Gegner das Leben schwer und konnte mit einem achtungsvollem 5:7 auch den 2. Satz beenden. Unterm Strich bedeutet dies wieder keine Punkte, doch war man dennoch Stolz auf die erbrachte Leistung.

Im zweiten Doppel hatten Patrick und Thomas ein schweres Los. Sie spielten zum ersten Mal zusammen und für Thomas war es das vierte Spiel innerhalb von 24 Stunden. Zudem hatte Patrick ein langes, kräftezehrendes Einzel gespielt, sodass in diesem Spiel (1:6, 2:6) nichts mehr zu holen war.

Nachdem der Auftakt für die Herren 40 auch durchaus positiv verlief, stand zuerst einmal eine zweiwöchige

Spieelpause (Christi Himmelfahrt, Pfingsten) an. Am vierten Spieltag ging es für die Herren 40 zu den bis dato sieglosen Gastgebern aus Nickenich. Hier wollte man den positiven Trend der ersten beiden Spieltage fortführen und die Punkte aus Nickenich mitnehmen. Der Gastgeber hat im oberen Drittel seiner Setzliste leistungsstarke Spieler benannt, sodass man sich nicht sicher sein konnte, ob man die Punkte auch wirklich entführen kann.

Tabelle Herren 40					
Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze Games
1	TC Rieden	4 / 6	8:0	21:3	44:7 276:112
2	TV Bassenheim	4 / 6	5:3	16:8	33:17 236:160
3	TC Brohl-Lützing	4 / 6	5:3	12:12	27:25 220:184
4	HTC Bad-Neuenahr	3 / 6	3:3	10:8	22:19 163:154
5	TV Kleeblatt TuS Mayen 2	3 / 6	3:3	9:9	19:21 134:163
6	TC Grafenschaft Nierendorf	3 / 6	0:6	2:16	5:33 82:210
7	TC Nickenich	3 / 6	0:6	2:16	4:32 72:200

Tabelle zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Beim Eintragen der Spielpaarungen kam es zu einer - so noch nicht gesehen - Kuriosität. Der Gastgeber hat lediglich die Rangplätze und die Nachnamen in den Spielbericht eingetragen. Die Leistungsklassen wurden dabei nicht mit aufgeführt. Unsere Herren 40 haben sich davon nicht irritieren lassen und haben ebenfalls nur die Namen und die Rangplätze eingetragen, sodass sich jeder etwas überraschen lassen durfte.

Den Auftakt gegen die sehr gastfreundlichen Nickenicher machten Christian Mokosch (2) und Patrick Schäfer (4). Hier wurde dann schnell deutlich, weshalb der Gastgeber die Leistungsklassen nicht eingetragen hat. Sie haben noch nie einen Spielbogen ausgefüllt und haben auch – zum Teil – zum ersten Mal auf einem Tennisplatz gestanden. Folgerichtig gingen diese beiden Partien jeweils mit einem 6:0, 6:2 für unsere Herren 40 aus.

Auch die anderen beiden Partien, bei denen Christian Sauer (1) und Thomas Fetz (3) für die Herren 40 spielten, gingen deutlich mit einem 6:2, 6:2 bzw. 6:1, 6:2 für den TVB aus. Damit war nach den Einzeln der „Drops gelutscht“.

In den beiden Doppelpaarungen wurde der Leistungsunterschied nochmals deutlich, sodass Christian S. und Patrik das Doppel 1 mit einem 6:0, 6:0 und Thomas und Christian M. im Doppel 2 mit einem 6:1, 6:1 Sieg den Spieltag komplettierten.

Durch diesen Sieg konnten die Herren 40 vorerst den 2. Platz in der C-Klasse Gruppe 106 behaupten.

Ob es am Ende für einen Platz unter den ersten drei reichen wird, werden die beiden letzten Spiele in Brohl-Lützing (am 26.06. – 09:00 Uhr) und gegen Bad-Neuenahr (am 03.07. – 14:00 Uhr daheim) zeigen.



Tennis - Herren 55 - Saison 2021

2. Corona-Saison mit Aufstieg gekrönt!

Auch in dieser Saison wurde der Spielplan vom Corona-Virus bestimmt.

Da aufgrund der hohen Inzidenzen im Frühjahr alle Mai Termine abgesagt werden mussten, wurden die abgesagten Spiele im September angesetzt.

Wir starteten somit erst im Juni mit einem Heimspiel gegen TC Andernach.

Hier konnten wir nach Einzelsiegen durch Thomas Eger, Dirk Ledosquet und Klaus Rothenhäusler mit 3:1 in Führung gehen. Hier bleibt zu erwähnen, dass unser neues Team-Mitglied Klaus, einen Einstand nach Maß feierte, und gleich in seinem ersten Medenspiel einen Sieg einfuhr.

GLÜCKWUNSCH Klaus !

In den anschließenden Doppel-Matches machten dann die Paarungen Günter Pabst/Bernhard Israel und Werner Weber/Robert Baulig alles klar, und wir hatten mit dem Endstand von 5:1 den ersten Sieg in der Tasche.

Das nächste Spiel fand auch in Bassenheim statt, diesmal ging es gegen Welling:

Auch hier konnten wir durch Siege von Günter Pabst, Thomas Eger und Robert Baulig mit 3:1 die Einzel abschließen. Günter Pabst und Werner Weber holten in ihrem Doppel den nötigen Punkt zum 4:2 für uns.

Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Pabst, Günter	1:2	2:0	3:2
2	Eger, Thomas	4:0	1:2	5:2
3	Ledosquet, Dirk	3:1	1:1	4:2
4	Löhner, Harald	0:0	0:0	0:0
5	Weber, Werner	0:0	4:0	4:0
6	Israel, Bernd	0:1	2:0	2:1
7	Baulig, Robert	1:0	2:1	3:1
8	Rothenhäusler, Klaus	1:2	0:0	1:2

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TV Bassenheim	6/6	7:1	16:8	34:20	235:177
2	TC Burgbrohl	6/6	5:3	16:8	34:19	234:164
3	TC Remagen	6/6	5:3	15:9	32:19	235:174
4	Welling TC	6/6	3:5	12:12	26:26	209:203
5	Andernacher TC	6/6	0:8	1:23	4:46	88:283
6	TC Guts	0/0	0:0	0:0	0:0	0:0

Nach den Sommerferien ging es dann mit zwei Auswärtsspielen in Remagen und Burgbrohl weiter. Leider verletzte sich Günter Pabst gleich zu Beginn seines Mat-

ches und musste gegen seinen Gegner aus Remagen aufgeben.

Thomas Eger und Dirk Ledosquet konnten ihre beiden Einzel gewinnen und somit bestand auch weiterhin die Hoffnung ungeschlagen zu bleiben.

In den Doppeln kamen wir zu einem Sieg durch Bernhard Israel und Werner Weber. Damit hatten wir ein gutes 3:3 Unentschieden erreicht, und die Tabellenführung in unserer Gruppe eingenommen.

Motor- und
Getriebeinstandsetzung

FETZ
LKW-SERVICE GmbH



Tennis - Herren 55 - Saison 2021



Im abschließenden Spiel gegen die punktgleiche Mannschaft aus Burgbrohl sollte also die Entscheidung über Meisterschaft und Aufstieg erfolgen. Mit 2 Einzelsiegen von Thomas Eger und Dirk Ledosquet stand es vor Beginn der entscheidenden Doppel 2:2. Beide Doppel bestehend aus Thomas Eger/Werner Weber und Dirk Ledosquet / Robert Baulig konnten ihre Spiele siegreich gestalten. Endergebnis 4:2 für uns.

GESCHAFFT!

Nach mehreren 2. Plätzen hintereinander konnten wir uns nun endlich mal Meister nennen, und natürlich sofort eine zünftige Meisterfeier planen.

In der nächsten Saison werden wir dann versuchen, uns in der neuen Spielklasse zu halten, eventuell dann auch als Herren 60 Team.

Die Meistermannschaft der Herren 55



hinten von Links:

Robert Baulig, Günter Pabst, Werner Weber, Klaus Rothenhäusler, Bernd Israel

vorne von Links:

Thomas Eger, Dirk Ledosquet



Tennis - Herren 60

Die erwartet schwere Saison

Nachdem wir in der Vorsaison ohne Niederlage in die A-Klasse aufgestiegen sind, war uns schon klar, dass jetzt andere Kaliber auf uns zukommen würden.

Gleichzeitig nahmen wir auch einen Altersklassenwechsel vor (von Herren 55 in Herren 60)

Schon am ersten Spieltag auf unserer heimischen Anlage, mussten wir feststellen, dass unsere schlimmsten Erwartungen noch übertroffen wurden.

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TV Bad Bodendorf	4 / 6	8:0	18:6	39:19	234:173
2	DJK Krufft / Kretz	3 / 6	6:0	14:4	29:11	182:139
3	TC Nickenich	4 / 6	6:2	17:7	36:16	247:169
4	SG Neroth / Hasborn	3 / 6	2:4	8:10	19:21	167:165
5	HTC Bad Neuenahr	3 / 6	2:4	7:11	19:24	166:160
6	TC Treis	3 / 6	0:6	2:16	6:33	95:199
7	TV Bassenheim	4 / 6	0:8	6:18	16:40	168:254

Tabelle zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Chancenlos gingen wir gegen unsere Gäste aus Nickenich mit 0:6 unter. Einzig Bernhard Israel gelang in seinem Einzel ein Satzgewinn.

Am zweiten Spieltag fuhren wir zu ungewohnter Spielzeit (Donnerstagnachmittag 15:30 Uhr) nach Krufft. Da einige unserer Spieler noch berufstätig sind, ist das schon die erste sportliche Herausforderung.

Immerhin konnten wir dieses Spiel schon etwas enger gestalten, Nach Siegen im Einzel durch Günter Pabst und im Doppel durch Günter Pabst/Bernhard Israel verloren wir nur 2:4!

Anschließend saßen wir noch nett mit unseren Gastgebern zum Essen beisammen.

Das Chaos, das deren neuer Essenslieferant veranstaltete, tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Irgendwann abends gegen 22:30 trafen wir dann wieder zu Hause in Bassenheim ein.

Die Niederlagenserie setzt sich auch im dritten Spiel weiter fort. Diesmal traten wir auf unserer Tennisanlage als Gast auf. Grund hierfür war, dass unser Gegner Bad-Neuenahr wegen der Flut nicht auf den eigenen Plätzen spielen kann, und uns daher bat, ihr Heimspiel bei uns austragen zu dürfen.

Auch hier waren wir unseren Gegnern unterlegen. Das Spiel endete 2:4 bei einem Sieg durch Günter Pabst, sowie durch das Doppel Thomas Eger / Werner Weber.

Somit lagen wir nach dem dritten Spieltag mit 0:6 Punkten auf dem letzten Platz der Tabelle.

Bericht über den weiteren Saisonverlauf erfolgt dann in der nächsten Echo-Ausgabe.

In den ersten Spielen kamen folgende Spieler zum Einsatz:

Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Pabst, Günter	2:2	1:2	3:4
2	Eger, Thomas	0:3	1:2	1:5
3	Ledosquet, Dirk	0:4	0:1	0:5
4	Baulig, Robert	-	1:2	1:2
5	Israel, Bernd	1:2	1:2	2:4
6	Weber, Werner	-	2:1	2:1
7	Rothenhäusler, Klaus	0:2	-	0:2

Statistik zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Robert Baulig, Thomas Eger, Bernhard Israel, Dirk Ledosquet, Günter Pabst, Klaus Rothenhäusler, Werner Weber

Tennis - Herren 65



Meisterschaft am letzten Spieltag in Mülheim verloren

Als Tabellenführer der Herren 65 B-Klasse Gruppe 166 musste das letzte Medenspiel über den Aufstieg in die A-Klasse entscheiden. Das Spiel fand am 25.08.2021 in Mülheim-Kärlich statt. Die letzten Spiele wurden immer gegen Mülheim-Kärlich verloren. Diese negative Serie sollte bestehen bleiben. Auf der Pos.1) verlor Günter sein Spiel mit 2:6 und 1:6 und auf der Pos.2) mit Harald verlor den 1. Satz mit 5:7 und gewann den 2.Satz mit 6:3. Die Entscheidung im Champions Tie-Break ging zu Gunsten von Harald mit 11:9 aus. Die nächsten Einzel verloren Robert mit 2:6 und 1:6 und Peter mit 2:6 und 4:6. Zwischenstand nach den Einzeln 3:1 für Mülheim-Kärlich.

Für ein Unentschieden müssten beide Doppel gewonnen werden. Das 1. Doppel mit Günter/Harald gewann mit 6:7 und 5:7. Das 2. Doppel mit Josef/Rudi verlor mit 0:6 und 3:6. Somit war der Aufstieg in die A-Klasse verpasst. 3. Rang in der Tabelle.

Endergebnis: 4:2 für Mülheim-Kärlich.

Auf ein neues im Jahr 2022

Auch 2022 wurde ohne Verstärkung eine Mannschaft Herren 65 gemeldet. Das Endergebnis der Mannschaft sollte in diesem Jahr verbessert werden. Der Tennisverband Rheinland teilte die Mannschaft der Herren 65 B-Klasse in die Gruppe 154 ein.

Nr	Mannschaft	Spiele	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TC Weibern	3 / 6	6:0	17:1	35:4	213:61
2	TC Obere Grafschaft	4 / 6	6:2	18:6	36:16	240:161
3	DJK Ochtendung	4 / 6	6:2	15:9	34:20	240:151
4	TV Bassenheim	2 / 6	2:2	5:7	10:14	76:101
5	TuS Kettig	3 / 6	2:4	9:9	20:19	166:154
6	TC Rieden	2 / 6	0:4	1:11	3:22	36:136
7	TC Nickenich	4 / 6	0:8	1:23	3:46	73:280

Tabelle zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses

Laut Spielplan haben wir 3 Heimspiele gegen Nickenich, Obere Grafschaft und Ochtendung. Zu den Auswärtsspielen geht es nach Weibern, Rieden und Kettig. Nach der Meldung der Spieler mit ihren Leistungsklassen, ist für unsere Spieler keine Chancengleichheit gegeben. Spieler mit der Leistungsklasse 6-10 (Verbandsliga) sollten nicht gegen Spieler mit der Leistungsklasse 20-23 (B-Klasse) spielen.

Das erste Auswärtsspiel war am 11.05.22 in Weibern. Dieses Jahr waren wir zum ersten Mal Gast in Weibern. Durch die guten Leistungsklassen (6-13) unserer Gegner, stand das Endergebnis vor dem ersten Spiel fest. Günter verlor nach gutem Spiel 1:6 und 2:6 und Robert 0:6 und 0:6. Auf der Pos.3 verlor Ingo sein Spiel mit 0:6 und 0:6, sowie Josef mit 2:6 und 1:6.

Zwischenstand nach den Einzeln 4:0 für Weibern.

Das 1. Doppel mit Günter / Robert verlor 0:6 und 3:6 und auch das 2. Doppel mit Josef/Rudi verlor 0:6 und 2:6.

Endergebnis: 6:0 für Weibern.

Nr	Spieler	Einzel	Doppel	Gesamt
1	Pabst, Günter	2:1	1:1	3:2
2	Lohner, Harald	-	-	-
3	Baulig, Robert	1:1	1:1	2:2
4	Sauer, Meinhard	-	-	-
5	Weber, Werner	-	-	-
6	Höllen, Ingo	0:3	-	0:3
7	Schwoil, Peter	1:1	-	1:1
8	Bartz, Josef	0:2	1:1	1:3
9	Weber, Rudolf	-	1:1	1:1

Statistik zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses



Tennis - Herren 65

Am 18.05.22 konnte die 1. Mannschaft von Nickenich auf unserer Anlage begrüßt werden. Im letzten Jahr konnte das Spiel in Nickenich gewonnen werden. Die Leistungsklassen unserer Gegner 21-23 ist für die B-Klasse in Ordnung. Die Vorgabe vom Mannschaftsführer war ein Sieg.

Auf der Pos. 2 und 4 gewann Robert mit 6:0, 6:3 und Peter mit 6:0 und 6:2. Ingo verlor auf der 3. Pos. sein Spiel mit 1:6 und 4:6. Günter gewann sein Spiel mit 6:1 und 6:0.

Zwischenstand nach den Einzeln 3:1 für TV Bassenheim.

Das 1. Doppel mit Günter/Josef gewann mit 6:3 und 6:4. Das 2. Doppel mit Robert/Rudi gewann schnell mit 6:0 und 6:4.

Endergebnis: 5:1 für TV Bassenheim.

Zum zweiten Auswärtsspiel am 08.06.22 fuhren wir nach Rieden. Auch in Rieden waren wir zum ersten Mal Gast. Nach den Einzeln konnten keine Spiele wegen Regen mehr erfolgen.

Zwischenstand 3:1 für Rieden.

Neuer Spieltermin für die Doppel am 24.06.22.



hinten von Links:

Meinhard Sauer, Peter Schwoil, Günter Pabst, Robert Baulig

vorne von Links:

Rudi Weber, Ingo Höllen, Josef Bartz, Harald Lohner

es fehlen:

Werner Weber, Arthur Polch



Tennisminis



Martina Simonis und Alexander Klapthor bieten seit mehr als vier Jahren für die Tennisabteilung des TV Bassenheim ehrenamtlich die Tennisgruppe „Tennisminis“ an. Neben den Sechs- bis Achtjährigen gibt es eine Gruppe für Kinder von vier bis sechs Jahren. Die beiden Nachwuchs-Teams bilden für die Tennisabteilung eine solide Basis. Der 1. Vorsitzende des TVB Josef Bartz, der Abteilungsvorstand Peter Schwoil und vor allem Jugendwart Harald Lohner verfolgen gemeinsam mit den Trainern das Ziel die Kinder durch gute Jugendarbeit langfristig für den Sport zu begeistern.

Die Gruppe der älteren Tennisminis bilden Emma Gerlach, welche lange Zeit die einzige Dame war, Johanna Kreuter, Hanna Bruchof, Maximilian Klapthor, Florian und Bastian Mokosch, Noah Heiligensetzer, Mats Wagner, Charlie Reinshagen und Mats Roth. Neu hinzu kamen Emil Klinghuber, Felicitas Von-Waldthausen-Osten, Moritz Sauer und Marie Schmitz. Bei den Jüngeren tummeln sich neben Karline und Mika Klapthor, Lea Bruchof, Luisa und Jonah Bläsius, Sam Gerlach, Jonah Heiligensetzer, Jana und Elias Pieper, Frida Diekmann und Paul Frese. Hinzu kamen: Julius und Luise Von-Waldthausen-Osten und Mara Busch. Mittlerweile sind es so viele Kinder, dass man problemlos sieben bis acht Gruppen daraus bilden könnte.



Die kleinen Tennisspieler trainieren regelmäßig samstags von 9 bis 10 Uhr und 10 bis 11 Uhr auf dem Tennisplatz. Das Wetter spielt hierbei keine große Rolle. Selbst bei Regen und Wind arbeiten alle fleißig und mit viel Freude auf dem Platz. Auch der kleine Kreis der „Tennismütter“ vergrößerte sich erheblich und umfasst nun auch einige begeisterte „Tennisväter“, welche aufmerksam die Tenniskünste ihrer Kinder verfolgen. Erstmals wurde diesen Winter auch die Karmelenberghalle – wenn auch coronabedingt nur vereinzelt – für das Training genutzt. Das Ziel des Trainings ist es, die Kinder spielerisch an Schläger und Ball zu gewöhnen. Allgemeine motorische Schwerpunkte und eine vielseitige koordinative Entwicklung sind dabei von großer Bedeutung. Spaß und Motivation sind Voraussetzung.



Tennis - Minis

Während die Älteren langsam zu wahren Profis avancieren, kann man bei den Jüngeren in der relativ kurzen Zeit schon große Fortschritte erkennen. Vor- und Rückhand gehören bei den Spielern der ersten Gruppe bereits zum Standardrepertoire. Aufschlag, Volley und Co wurden ebenfalls trainiert und ebenso kleine Spiele über das Netz. In der zweiten Gruppe liegt das Hauptaugenmerk neben Schläger- und Ballgewöhnung, hauptsächlich auf Vorübungen zu den Grundschlägen Vor- und Rückhand.

Das große Ziel aller Verantwortlichen für alle kleinen und größeren Tennisminis ist weiterhin klar definiert:

Die Teilnahme an den Australien Open und bei Wimbledon 2035!





Kfz-Meisterbetrieb Reparaturen aller Marken



● **Inspektion** ● mit Mobilitätsgarantie

● **HU/AU** ● in Zusammenarbeit mit amtlich
anerkannten Prüforganisationen

● **Reifen und Felgen**

● **Elektrik/Elektronik**

● **Klimaservice**



Am Gülser Weg 14 · D-56220 Bassenheim

Tel.: +49 (0) 26 25 / 73 71 · Fax : +49 (0) 26 25 / 72 64

www.schuetz-bassenheim.de

Auszug aus der Chronik des TV Bassenheim 1911 e.V.

(An dieser Stelle soll jeweils auszugsweise die Geschichte des TV Bassenheim dargestellt werden)

Teil 30

Der TV Bassenheim meldete für die Saison 1990/91 nicht weniger als 5 Herrenmannschaften, 1 Damenmannschaft, 1 männliche A-Jugend, 1 männliche C-Jugend, 1 weibliche D-Jugend, 1 männliche D-Jugend, 1 männliche E-Jugend und 1 Minimannschaft. Saisonbeginn war Anfang September 1990.

Zum ersten Meisterschaftsspiel musste die weibliche B-Jugend zum wohl stärksten Team nach Plaidt reisen. Nach lange ausgeglichenem Spiel wurde die Mannschaft um Trainer Uwe Schwohl mit 16:10 geschlagen.

Danach hatte sich die junge Mannschaft gefangen und verlor in der laufenden Runde kein Spiel mehr und wurde punktgleich mit dem TV Plaidt Staffelsieger. Ein Entscheidungsspiel war notwendig, das in Welling in der Nettetalhalle klar mit 16:8 gegen den TV Plaidt gewonnen wurde. Mit diesem Sieg erreichten die Mädchen die zwei Endspiele um die Bezirksmeisterschaft. Leider wurden beide Spiele mit 5:14 und 8:18 verloren. In der folgenden Pokalrunde wurde nach Siegen über den TV Engers, Bad Ems, Oberlahnstein das Endspiel erreicht, was aber etwas unglücklich mit 13:15 verloren ging.

Schwere Zeiten ging die 2. Mannschaft in der Saison 1990 / 91 entgegen, 0,8 Punkte nach 4 Spielen sprechen eine deutliche Sprache. Ohne Fleiß kein Preis, oder ohne Training keine Punkte. Doch dann legten die Männer um Reinhard Israel eine Serie hin und erreichten nach Abschluss der Hinrunde mit 10:10 Punkten den 6. Platz.

Rheinlandmeister B-Jugend 1966 TV Bassenheim



hinten von Links:

Josef Schwohl, Friedel Färber, Heinz Weiber, Peter Schwohl, Helmut Ringel, Meinhard Sauer, Fritz Poll.

vorne von Links:

Wolfgang Sauer, Horst Baulig, Reinhold Weiber, Helmut Schandua, Harald Lohner.

PS: Die vollständige Chronik des TV Bassenheim ist in der Geschäftsstelle des TVB für einen Betrag von 5,00 € käuflich zu erwerben.

Josef Bartz (Vorsitzender)

Werbepartner des TVB

Inserenten im TVB-Echo 2022

11teamsports Store Vallendar.....	53
Beerdigungsinstitut Georg Baulig	38
Bestattungsinstitut Gotthardt - Jens Gotthardt.....	46
Damen- & Herrensalon Andre Puff - Friseurgeschäft	62
Ehrenstein - Partyservice, Agrarwirtschaft, Direktvermarktung ..	16
Energieversorgung Mittelrhein (EVM).....	10
Fetz LKW-Service GmbH	78
Frank Ringel – Heizung – Sanitär – Solar.....	66
Gaststätte „Am Bur“	63
HeFa Fenstersysteme GmbH	42
Hotel-Restaurant „Zum Hirsch“ - Richard Stern	31
Kosmetikstudio Angela Groß	15
Matthias Kircher Baustoff GmbH & Co. KG	63
Peter Auer – Fachbetrieb für Bauhandwerk	31
Physio Bassenheim - Martina Simonis.....	7
Provinzial Versicherung - Stephan Pitz	11
Redelbach & Greib-Geissler - Physiotherapie	43
Schnack GmbH - Heizung, Sanitär, Solar	10
Schütz GmbH - KFZ-Reparaturen, Abschleppdienst	85
Silkes Restaurant—Zu Mir	13
Sparkasse Koblenz (Rückseite).....	88
TWB Trockenbau GmbH	27
Uwe Specht - Baustoffe und Transporte.....	47
Uwe Weber - Steuerberater.....	19
Volksbank Koblenz-Mittelrhein e.G.	18
Willi Hoffmann - Malerbetrieb	43
ZIMTEC GmbH - Wäschereitechnik.....	9

Wir danken

allen Inserenten, Sponsoren,
Freunden und Gönnern, die mit
ihrer Unterstützung den Druck
dieser Ausgabe des TVB Echos
ermöglicht haben.

Bitte

berücksichtigen Sie bei Ihren
nächsten Einkäufen oder zu
vergebenden Aufträgen unsere
Inserenten.

Vielen Dank!

Werben auch Sie im TVB-Echo!

Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle des
TV Bassenheim in der Karmelenberghalle zu den
normalen Geschäftszeiten unter der Telefonnummer
02625-5511 oder per eMail **tvb1911@t-online.de**
sowie auf unserer Webseite:
www.tvbassenheim.de



Durchstarten. Mit Teamgeist.

Weil Sport uns alle verbindet,

engagieren wir uns ganz besonders in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssportler:in, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Mehr Infos unter:
mehralsgeld.sparkasse.de/sportfoerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Koblenz